



„Schönheiten der Natur in den lustigen Gegenden von Meißen“

Die Stadt und ihre Umgebung in historischen Ansichten - Neue Sonderausstellung im Stadtmuseum Meißen

„Natürlich schön!“ lautet das Motto 2024 in Meißen. Und lange muss man nicht suchen, um hier allerorten natürliche Schönheit zu finden, ob malerische Terrassenweinberge, bewaldete Hänge, majestätische Granitfelsen oder prächtige Blickbeziehungen von der Burg ins Elbtal. Kein Wunder also, dass die Stadt zu allen Zeiten Inspiration für die darstellenden Künste bot.

Bis 3. Novemer zeigt das Stadtmuseum nun einige besonders seltene, schöne und außergewöhnliche Ansichten von Meißen und seiner lieblichen Umgebung.

Hinaus in die Natur - Perspektivwechsel vom Stadtbild zum Landschaftsbild

Erstmals wurde Meißen 1558 vom Fürstenschullehrer, Geografen und Humanisten Hiob Magdeburg (1518-1595) bildlich dargestellt. Damit hat die älteste Stadt Sachsens ebenso wie Leipzig und Dresden auch eine der ältesten Stadtansichten Sachsens aufzuweisen. Solche Ansichten rückten zunächst weniger die landschaftliche Schönheit in den Blickpunkt, sondern sollten damals vor allem die Stadt in ihrer Funktionalität mit ihrem baulichen „Inventar“, wie Kirchen, Rathaus, Stadtmauer und Wirtschafts- und Verkehrsanlagen, mit ihren Mühlen, Wegen, Häfen und Brücken zeigen. Schließlich waren topografische Karten und Satellitenaufnahmen zu jener Zeit noch unbekannt.

Diese zweckmäßige Herangehensweise änderte sich nach und nach. Seit dem Ende des 17. Jh. entwickelte sich die rea-



Eine der bald zu sehenden historischen Ansichten im Stadtmuseum: Karl Beichling: Burgberg Meißen von West, 1866, Stadtmuseum.

Foto: Herbert Boswank

listische deutsche Landschaftsmalerei weiter. Künstlerinnen und Künstler der Porzellanmanufaktur schlossen sich im 18. Jahrhundert in ihrem freien Schaffen dieser Strömung recht schnell an. Sie besuchten Meißen und schufen davon die ersten Landschaftsdarstellungen. Meißen Stadtansichten wurden damit mehr oder weniger Bestandteil der Landschaft. Meißen Porzellanmaler wie Carl Gottlob Ehrlich (1755-1799) und Johann Friedrich Nagel (1765-1825) schufen um die Jahrhundertwende beeindruckende Landschafts-

aber auch Ereignisbilder von Meißen und seiner Umgebung.

Erster Reiseführer entlang der Elbe

Etwa um diese Zeit trat der Meißen Porzellanmaler Carl Christoph Thiele (1715-1796) als Autor und Verleger auf: „Schönheiten der Natur in den lustigen Gegenden von Meißen bis Dresden“ nannte er sein 1769 erstmals erschienenen Büchlein. Zehn Kupferstiche zeigen die landschaftlichen Schönheiten von Meißen bis Dresden-Briesnitz und Kaditz. Zu den Bildern dichtete Thiele schwär-

merische Verse „bey der Betrachtung der natürlichen Schönheiten“. Das 124-seitige Werk darf heute wohl als der erste Reiseführer entlang der Elbe gelten und ist gleichzeitig einer der wenigen gereimten Reiseführer überhaupt. Damit kurbelte die außergewöhnliche Schrift auch dem Fremdenverkehr nach Meißen und Umgebung weiter an. Der war durch die teils internationalen Besucher der Porzellanmanufaktur bereits in vollem Gange.

weiter auf Seite 2

Aus dem Inhalt

Aus der Stadt

Ideen für mehr Klimaschutz aus der Meißner Bevölkerung	2
Moderne Medien	2
OB Sprechstunde	2
Installation einer Nistkastenstrecke für Vögel	3
Werkschule rückt in den Kreis der Klimaschulen auf	3
Verkehrsfreigabe an der S 82	3
Sportliche Aussichten	4
Sanierungsgebiet „Historische Altstadt“ abgeschlossen	4
Ehrenpreis des Landkreises Meißen 2024	4
Natürlich schöne Farbtupfer für Meißen	4
Veranstaltungen	5
Buchübergabe in der Stadtbibliothek	6
Logo-Präsentation und erste Einblicke in das künftige Festjahr-Büro	6
Blutspendetermine	6
Meißen beendet	13
Neues Online-Anmeldeportal für neuzugewanderte Schülerinnen und Schüler	13
Erlebe deine Region	13

Amtliches

Eintragungsmöglichkeit von Übermittlungssperren	8
Ortsübliche Bekanntgabe des Beschlusses zur Feststellung des Jahresabschlusses 2021	8
Beschluss der 36. Sitzung des Verwaltungsausschusses	8
Verordnung der Großen Kreisstadt Meißen über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonntagen	8
Beschlüsse der 42. Sitzung des Stadtrates	9
Offenlegung von Ergebnissen einer Grenzbestimmung und Abmarkung	10
Eintragungsverfügungen	11

Sonstiges

Engagiert für Demokratie	12
Breitband-Offensive in Die merkwürdige Flut	15
Wichtige Telefonnummern des Jahres 1799	16

Fortsetzung Seite 1

Ludwig Richters romantischer Blick auf Meißen

Eher sachlich im Ton ist dagegen ein weiterer Reiseführer, der einige Jahrzehnte später erschien: Paul Reinhardts Büchlein „Die Stadt Meißen, ihre Merkwürdigkeiten und malerische Umgebung“. Dafür hatte das Werk aus dem Jahr 1829 prominente Illustratoren vorzuweisen, nämlich keine Geringeren als Ludwig Richter und seinen Vater Carl August. Ab Mitte des 18. Jahrhunderts kam wieder eine neue Sicht auf die Stadt in Mode: Nun stellten Stadtbilder auch einzelne innerstädtische Situationen, konkrete Straßen und Plätze dar. Im Falle

Meißens überwog aber weiterhin die Darstellung der in die Landschaft eingebetteten Stadt. Bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts hatten sich die Künstlerinnen und Künstler dafür nach und nach reizvolle Blickpunkte aus sieben Richtungen erschlossen. Die liebevoll kuratierte Sonderausstellung **„Schönheiten der Natur in den lustigen Gegenden von Meißen“** zeigt bis zum 3. November eine Auswahl ihres Schaffens und macht direkt Lust den Rucksack für den nächsten Ausflug zu packen. Kunst- und Naturfreunde entdecken in der Schau Meißen und seine nähere und weiter entfernte Umgebung auf Gemälden, in der Porzellanmalerei, der Grafik und

Buchkunst sowie auf kunsthandwerklichen Sachzeugen aus Keramik und Zinn vom 16. bis ins 20. Jahrhundert. Außerdem können die Besucherinnen und Besucher die „lustigen Gegenden von Meißen“ in zwei historischen Filmen von 1929 und 1956 in bewegten Bildern erleben.

Die Exponate aus dem Bestand des Stadtmuseums werden durch Leihgaben aus der Porzellansammlung der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden, der Meissen-Porzellan-Stiftung GmbH, der Albrechtsburg dem Stadtarchiv Meißen und privaten Leihgebern ergänzt. Das Stadtmuseum ist teilweise barrierefrei zugänglich.

Veranstaltungen: Mittwoch, 27. März und 23. Oktober, jeweils 17 Uhr
Führung in der Sonderausstellung
Sonntag, 19. Mai 2024 (ganztägig)
Internationaler Museumstag
Mittwoch, 26. Juni und 31. Juli, jeweils 10 Uhr
Familienführung: Meißen von Aalkorb bis Zwiebelmuster
1. Dienstag im Monat, jeweils 16 Uhr (außer 2.4. und 1.10.)
Führung durch das Museumsdepot
Dienstag bis Sonntag 10 bis 17 Uhr
Normal: 5 Euro, ermäßigt: 3 Euro, Familien: 10 Euro, Kinder bis 7 Jahre: freier Eintritt
Zuschlag bei Führungen: 2 Euro
03521-4671935
stadtmuseum@stadt-meissen.de
instagram.com/stadtmuseum-meissen

Ideen für mehr Klimaschutz aus der Meißner Bevölkerung – Rückblick auf den ersten Bürgerdialog

Wie wollen wir zukünftig mobil sein? Was kann jede und jeder Einzelne in Sachen Klimaschutz tun? Wie wird unsere Kommune klimafreundlicher? Mit diesen und anderen wichtigen Fragen beschäftigten sich am 27. Februar mehr als 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die der Einladung zum Bürgerdialog ins Meißner Rathaus gefolgt waren. Baudezernent Albrecht Herrmann betonte zum Auftakt: „Mit dem Klimaschutzkonzept entwickeln wir eine Grundlage, die uns hilft die bis zum Jahr 2045 gesetzlich vorgeschriebene Klimaneutralität zu erreichen. Im Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern wollen wir entsprechende Investitionen langfristig planen und Fördermittel sinnvoll einsetzen.“ Referentin Nora Günther vom Leipziger Büro für Energie stellte im Anschluss die Energie- und Treibhausgasbilanz für die Stadt Meißen vor. Das Institut unterstützt die Stadt Meißen bei der Erstellung des Klimakonzeptes. Im Jahr 2021 wurden, so Günther, im Stadtgebiet fast 180.000 Tonnen Treibhausgas-Emissionen ausgestoßen. Das entspricht mit rund sechs Tonnen pro Kopf in etwa dem Bundesdurchschnitt. Hauptverursacher sind mit 41% die privaten Haushalte, gefolgt von Industrie und Gewerbe (40%), Verkehr (17%) und der Kommune (knapp 2%). Für den größten Ausstoß sorgt die Wärme- und Stromerzeugung mit fossilen Energieträgern wie Erdöl, Gas und Kohle.

Umso wichtiger die Erkenntnis: Die Umstellung auf erneuerbare Energiequellen wie Photovoltaik, Windkraft, Solar- und Geothermie ist nicht nur wirksam zu Reduzierung klimaschädlicher Emissionen. Sie bietet auch handfeste finanzielle Vorteile für die Kom-



Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger haben sich beim ersten Bürgerdialog zum Klimaschutz beteiligt

Foto: Stadt Meißen

munen: Die für den Wechsel notwendigen Investitionen können durch Einsparung der bisher laufenden Einkaufskosten für fossile Energieträger finanziert werden – langfristig ein Ertragsmodell.

Anknüpfen an vorhandene Projekte

Klimaschutzmanager Jürgen von Consbruch will dazu vor allem dort ansetzen, wo in Meißen bereits passende Maßnahmen umgesetzt oder begonnen wurden. Dazu zählen Projekte wie die Fortschreibung des Verkehrsentwicklungskonzeptes, die nachhaltigen Bauprojekte der Städtischen Erneuerungs- und Entwicklungs GmbH, das Konzept der Meißner Stadtwerke zur Effizienzsteigerung des Fernwärmenetzes, der städtische Leitfaden zum Erhalt von Grünflächen, zur Nutzung erneuerbarer Energiequellen und zu klimaangepasster Bauweise oder das gemeinsam von MSW und Stadtverwaltung angeschobene Bilanzmodell zur gebäudeübergreifenden Nutzung

selbst erzeugter Energie im Stadtgebiet.

„Wir fangen nicht bei null an, haben aber noch einige Aufgaben vor uns“, mit diesen Worten startete Jürgen von Consbruch die Ideenfindungsphase. An drei Thementischen diskutierten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dann, wie Meißen langfristig klimafreundlicher werden könnte. Neben der Vermeidung und Reduzierung von CO₂-Treibhausgas-Emissionen in den Bereichen Verkehr, Wohnen, Gewerbe, Industrie und kommunalen Gebäuden ging es auch um Vorschläge zur Verbesserung der Lebensqualität in der Stadt. Ideen zur Anpassung an bereits jetzt spürbare Klimaveränderungen wie Hitzesommer gab es reichlich, etwa mehr Grünflächen, Nutzung der Nähe zum Wasser oder Neuanpflanzungen, die beim Erhalt der Artenvielfalt helfen.

Alltagstaugliche Ideen statt Bürokratiedschungel

Ein Schwerpunkt war für viele Beteiligte der Wunsch nach ei-

nem besseren Angebot an Bussen und Bahnen. Auch sichere und durchgängige Rad- und barrierefreie Fußwege standen ganz oben auf der Liste. Viele empfanden die aktuelle Unklarheit über rechtliche und finanzielle Rahmenbedingungen als entscheidendes Hindernis für den privaten Betrieb von Anlagen zur Erzeugung erneuerbarer Energie. Sie wünschen sich mehr Beratung und Unterstützung von Seiten der Verwaltung. Wichtig auch: Alt und Jung die Vorteile eines klimafreundlichen Lebens für sich selbst und das künftige Miteinander zu verdeutlichen. Dabei können Informationen, Vorzeigeprojekte sowie Beratungs- und Vernetzungsangebote zum Beispiel an den Meißner Schulen zum Mitmachen motivieren. Aufgaben, die sich der Klimaschutzmanager für die nächsten Jahre auch selbst auf die Fahnen schreiben will.

Erst einmal werden nun die Wünsche und Ideen der Meißner Bevölkerung von Fachgremien und der Verwaltung zusammengefasst und geprüft, ob und wie sie sich auch finanziell verwirklichen lassen. Dabei könnten neben Förderprogrammen auch Ideen wie die Gründung von Genossenschaften, die Koordination von Nachbarschaftshilfe oder Fahrgemeinschaften eine Rolle spielen. Das Klimaschutzkonzept wird bis zum Sommer fertiggestellt und dem Stadtrat im Herbst zum Beschluss vorgelegt. Dieser Beschluss ist Voraussetzung für eine weitere Förderung des Klimaschutzmanagements, um im Anschluss vorhaben das erarbeitete Klimaschutzkonzept umzusetzen. Weitere Informationen unter: Klimaschutzmanagement (stadt-meissen.de) oder unter klimamanagement@stadtmeissen.de

Oberbürgermeister lädt zur Sprechstunde



Foto: C. Hübschmann

Einmal im Quartal führt Oberbürgermeister Olaf Raschke eine Bürgersprechstunde durch. Die Gespräche mit der Bürgerschaft sind für ihn ein enorm wichtiger Teil seiner Amtsgeschäfte.

Bürgerinnen und Bürger können im persönlichen Gespräch Anliegen, Wünsche und Probleme vorbringen. Die nächste OB-Sprechstunde findet am **2. April, von 15 bis 17 Uhr**, im Rathaus, Markt 1, statt. Interessierte Bürgerinnen und Bürger melden sich bitte unter der Rufnummer 03521-467206 im Sekretariat des Oberbürgermeisters unter Nennung ihres Themas an.

Moderne Medien – einfach erklärt

Am Donnerstag, dem 11. April, ab 15.30 Uhr bietet die Arbeitsgruppe Moderne Medien der Seniorenvertretung gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern des Franziskaneums die Gelegenheit, sich im Einzelgespräch mit den Möglichkeiten und Problemen der modernen Technik vertraut zu machen oder auch ganz konkrete Fragen im Umgang mit den mobilen Geräten zu klären. Interessierte sollten am besten ein eigenes Handy, Laptop oder Tablet mitbringen. Eine Anmeldung wird unter 03521-467481 oder 03521-467462 erbeten.

Installation einer Nistkastenstrecke für Vögel

Angrenzend zum Landschaftsschutzgebiet „Nassau“ entlang des Langer Grabens in Meißen ist ein Paradies für Vögel entstanden: 47 Nistkästen wurden hier angebracht, um die Bruterfolge heimischer Vogelarten aktiv zu unterstützen.

Das gemeinsame Projekt vom Meißner Regionalbüro des DVL-Landesverbandes Sachsen e.V., der DRK-Werkstätten Meißen, der Stadt Meißen, der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Meißen und der freundlichen Unterstützung in der Finanzierung UKA Umweltgerechte Kraftanlagen GmbH & Co. KG setzt ein Zeichen für gelebten Naturschutz.

Unterstützt durch viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer konnten im Laufe des Februars die Nistkästen für Höhlen- und Halbhöhlenbrüter wie Meise, Kleiber, Star, Sperling und Rotkehlchen an geeigneten Stellen an-



Zeigen die Nistkästen, die beim Projekt angebracht wurden (v.l.): DRK-Werkstätten Meißen- Leiter Michael Druch, Amtsleiterin für Stadtplanung und -entwicklung Inga Skambraks und Gruppenleiter Natur- und Artenschutz beim UKA Daniel Pick

Foto: Stadt Meißen

gebracht werden. „Damit ist es uns gelungen, ganz viele verschiedene Akteure zusammenzubringen – wir haben gemeinsam etwas Gutes getan“, so Meißens DRK-Werkstätten-Leiter Michael Druch.

Am 29. Februar wurde das fertige Projekt öffentlich vorgestellt und die letzten Nistkästen montiert.

Um die Nachhaltigkeit zu gewährleisten, ist eine regelmäßige Reinigung, Entleerung und Wartung

der Kästen im Herbst vorgesehen. Das Monitoring übernimmt der DVL-Landesverband Sachsen e.V. via RegioCrowd. Damit die Brutplätze nicht durch Nesträuber zur ökologischen Falle werden, wurden alle Nistkästen speziell und individuell von der Holzwerkstatt in der WfbM Meißen hergestellt.

Warum ist das notwendig?

Baumhöhlen sind in unseren aufgeräumten Wäldern und Ortschaften leider eine Seltenheit, höhlenbewohnende Tierarten leiden unter Wohnungsnot und Nistplatzmangel. Das ist ein vom Menschen verursachtes Problem. Der ebenfalls vom Menschen ins Ökosystem eingeschleppte Waschbär tritt nun als Konkurrent auf und vertreibt vielerorts die Höhlenbewohner aus ihren Quartieren, sodass sie nicht mehr erfolgreich brüten können.

Die vorhandenen jungen Gehöl-

ze schließen derzeit Höhlenbrüter weitgehend aus – daher ist es sinnvoll in dem zu betrachtenden Gelände/Gebiet eine höhere Zahl an Nistkästen für verschiedene Vogel- und nachfolgend Fledermausarten anzubringen.

Die DRK Werkstätten Meißen

In der Werkstatt werden 300 Menschen mit Behinderung oder chronisch-psychischer Erkrankung mit dem Ziel der (Wieder-)Eingliederung in den ersten Arbeitsmarkt beschäftigt. Durch ein umfangreiches Leistungsportfolio sind die Werkstätten ein starker und zuverlässiger Partner für regionale und überregionale Unternehmen. An den beiden Standorten im Gewerbegebiet Meißen-Ost befinden sich unter anderem eine Tischlerei, eine Druckerei, eine Garten- und Landschaftspflege sowie Bereiche für Montagetätigkeiten und Metallbearbeitung.

Verkehrsfreigabe an der S 82 Dresdner Straße in Meißen



Gemeinsame Eröffnung der S 82 mit Wirtschaftsminister Martin Dulig und Baudezernent Albrecht Herrmann und weiteren Beteiligten.

Foto: Stadt Meißen

Seit 2017 wurde die Fahrbahn der Staatsstraße S 82 zwischen Coswig und Meißen auf einer Länge von insgesamt 6,3 Kilometern in mehreren Bauabschnitten erneuert. Am 29. Februar konnte der dritte und letzte Bauabschnitt im Beisein von Verkehrsminister Martin Dulig wieder für den Verkehr freigegeben und damit die Gesamtmaßnahme zur Erneuerung der S 82 abgeschlossen werden. Die Arbeiten am letzten Bauabschnitt im Stadtgebiet von Meißen haben Mitte März 2023 begonnen.

„Ich freue mich, heute den nunmehr letzten Abschnitt einer großen Baumaßnahme für den Verkehr freigeben zu können. Mit der Fertigstellung des 3. Abschnittes hier in Meißen werden nicht nur eine neue Fahrbahn, sondern auch ein Radfahrerschutzstreifen dem Verkehr übergeben. Damit wird die Verkehrssicherheit für Fahrradfahrer wesentlich verbessert“, so Verkehrsminister Dulig. Das Vorhaben ist eine Gemeinschaftsmaßnahme des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr

(LASuV) mit der Stadt Meißen, den Meißener Stadtwerken (MSW) und dem Eigenbetrieb Abwasserentsorgung Große Kreisstadt Meißen (EAW).

Bei der Gesamtmaßnahme wurde das Radwegkonzept der Stadt Meißen im Bereich der Ortsdurchfahrt berücksichtigt und integriert und entsprechend Radfahrerschutzstreifen angelegt. Neben der Erneuerung der Fahrbahn wurde auch die Straßenentwässerung erneuert. Beidseitig der Fahrbahn wurden Gehwege angelegt und die Straßenbeleuchtung erneuert. Im Zuge der Baumaßnahme wurden die Trinkwasser-, Gas- und Abwasserleitungen neu verlegt.

Die Kosten für die Gesamtmaßnahme belaufen sich auf ca. 7,5 Mio. Euro, wovon der Freistaat Sachsen ca. 6,1 Mio. Euro trägt. Die restlichen Kosten tragen die beteiligten Baulastträger für die Erneuerung aller unterirdischen Medien sowie für die Erneuerung der Gehwege und der Straßenbeleuchtung.

Medieninformation 051/2024
Sächsisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Werkschule rückt in den Kreis der Klimaschulen auf



Freuen sich über die Auszeichnung zur „Klimaschule“ (v.l.): Susanne Jacob-Lehmann, Lotka und Pepe, sowie Christin Kant von der Freien Werkschule

Foto: SMK, Lynn Winkler

Am Anfang stand der Beschluss der Werkshulkonferenz: Wir wollen Klimaschule werden. Doch was verbirgt sich hinter dem Label „Klimaschule“?

Die Initiative „Klimaschulen“ zielt darauf ab, die Themen Klimawandel, Klimafolgen und Klimaschutz langfristig an sächsischen Schulen zu verankern und diese anzuregen, einen eigenen Schwerpunkt Klimaschule zu entwickeln, so die Definition des zuständigen Ministeriums.

Die Aufgabe geht also über das hinaus, was im Unterricht zu Umweltfragen vermittelt wird. Schülerinnen und Schüler sowie alle

Mitarbeiter sind vielmehr aufgefordert, sich auch außerhalb des Klassenzimmers klimabewusst zu verhalten. Die schulische Infrastruktur soll klimafreundlich gestaltet werden.

Motor dieser Idee an der Werkshule ist die Arbeitsgruppe „Klimaschule“. Die Gruppe umfasst rund 20 Personen aus der Schülerschaft, der Elternschaft und den Werkshulmitarbeitern. Doch wie geht man ein solches Projekt an, welche Schwerpunkte will man setzen?

Ein Ansatz könnte sein, viele Einzelmaßnahmen von der Baumpflanzung bis zum Recyclingpro-

jekt zu initiieren und umzusetzen. Die AG hat sich allerdings auf die Fahnen geschrieben, zielorientierter vorzugehen und zunächst den kompletten CO₂-Fußabdruck der Werkshule zu ermitteln. Dabei werden alle Bereiche, die direkt oder indirekt Emissionen verursachen, genau unter die Lupe genommen. In einem nächsten Schritt soll dieser CO₂-Fußabdruck durch geeignete Maßnahmen und Projekte schrittweise verringert werden.

Mit einem Klimaschutzplan hat sich die Freie Werkshule Meißen im vergangenen Herbst für die Zertifizierung als Klimaschule beworben und erhielt Ende Januar die Auszeichnung. Mit der Kalkbergshule Meißen, dem Gymnasium Franziskanerum und der Werkshule gibt es in Meißen nunmehr drei Klimaschulen.

Die Auszeichnung als Klimaschule ist für die Werkshule Ansporn, weiter das Ziel einer klimabewussten Schule zu verfolgen. Mit Untersuchungen zum „Schulesen“ und zur „Mobilität von Schülern und Mitarbeitern“ haben sich die Klimaschulmacher für das kommende Jahr zwei große Themen vorgenommen, bei denen auch eine Schulgemeinschaft viel zur CO₂-Vermeidung beitragen kann.

Dorothee Finzel
Freie Werkshule Meißen
Tel: 03521/71867-13
Mail: d.finzel@fwsmeissen.de

Sportliche Aussichten für die neuen 5. Klassen

Vorfreude auf die Dreifeldsporthalle am Gymnasium Franziskaneum

In den kommenden Jahren soll am Ludwig-Richter-Berg die neue Dreifeldturnhalle des Gymnasiums Franziskaneum entstehen. Sobald die Förderzusage vom Freistaat erteilt ist, können die Ausschreibungen für die Halle beginnen: „Wir hoffen auf eine 60-Prozent-Finanzierung aus dem Programm des Freistaates zur Verbesserung der schulischen Infrastruktur“, so der Bürgermeister. 9,96 Mio. Euro soll das ehrgeizige Vorhaben kosten. „Es ist an der Zeit, dass auch unsere größte Schule endlich sinnvolle Bedingungen für den Schulsport vorfindet.“

Derzeit sind die Schülerinnen und Schüler für den Sportunterricht in sieben verschiedenen Hallen im Stadtgebiet unterwegs. „Das ist logistische Schwerarbeit und führt dazu, dass die dringenden benötigten Einheiten für den Sportunterricht gerade bei den jüngeren Klassen weiter eingeschränkt



Blick auf das Gelände am Ludwig-Richter-Berg nach erfolgreicher Baufeldfreimachung

Foto: Stadt Meißen

werden müssen“, so Schulleiterin Heike Zimmer. „Ich freue mich deshalb, dass der Stadtrat den Weg für die neue Sporthalle

freigemacht hat.“

Ende Februar konnte die fördermittelunschädliche Baufeldfreimachung beendet werden, dazu

zählen Rodungsarbeiten und der Abbruch von Altbeständen wie Werkstatt- und Garagenbauten.

Zur Halle

Der neu geplante Massivbau umfasst drei Gebäudekomplexe, die eigentliche Sporthalle, einen Wirtschaftstrakt und ein Gymnastikgebäude. Die Sporthalle besteht aus drei einzelnen Teilfeldern, die unabhängig abgetrennt werden können sowie einer Zuschauertribüne mit einer Kapazität von max. 150 Personen. Hier sind auch kleinere Wettbewerbe und Turniere möglich.

Der Wirtschaftstrakt beinhaltet Umkleidekabinen, Räume für Lehrerinnen und Lehrer sowie Geräte-räume. Das Gymnastikgebäude besteht aus einem Gymnastikraum sowie weiteren Umkleidekabinen mit Sanitäräumen.

Die Hallenbinder wurden nach intensiver Überprüfung auf Baubarkeit, Logistik und Wirtschaftlich-

keit als Stahl-Fachwerk-Binder mit einer Spannweite von 33m geplant. Der Hauptzugang für die Schülerinnen und Schüler soll später über die Ludwig-Richter-Straße erfolgen. Ein Fluchtweg im Katastrophenfall ebnet den Weg zur Großenhainer Straße. Geplant sind außerdem PKW-Parkplätze, Fahrradständer, Sitzgelegenheiten und ein reduziertes Ballsportfeld mit Ballfanganlage sowie ein sicherer Zugang über eine Außentreppe für die Schüler auf das Gelände. Davon profitieren auch Sportvereine, die in den Abendstunden die Halle nutzen könnten. Auf dem Dach der Sporthalle ist eine Photovoltaikanlage vorgesehen. Die erzeugte Energie der PV-Anlage reicht aus, um den gesamten Turnhallenkomplex mit Strom zu versorgen. Gegenwärtig befindet sich das Projekt in der Leistungsphase 5 (Ausführungsplanung).

Ehrenpreis des Landkreises Meißen 2024

Jetzt Vorschläge einreichen

Im Dezember 2008 hat der Kreistag Meißen die Stiftung eines Ehrenpreises für ein verdienstvolles bürgerschaftliches Engagement im Landkreis Meißen beschlossen. Der Preis – ein Becher aus Meissner Porzellan – wird seither in jedem Jahr an bis zu sechs verdienstvolle Bürgerinnen und Bürger überreicht. Der Landkreis Meißen schreibt diesen Preis hiermit öffentlich aus. Voraussetzungen für die Ehrung sind vorbildliche Leistungen auf

kommunalpolitischem, kulturellem, sportlichem, sozialem oder ökologischem Gebiet sowie der Kinder- und Jugendarbeit. Die vorgeschlagene Person sollte ihren Wohnsitz im Landkreis Meißen haben. Jeder Vorschlag bedarf einer aussagekräftigen Begründung und muss durch mindestens zehn verschiedene Unterschriften begleitet werden.

Vorschläge können Vereine, Verbände, Unternehmen, Einrichtungen

sowie Einzelpersonen mit Angabe eines Kontaktes für Rückfragen bis zum 31. März 2024 einreichen an:

Landratsamt Meißen
Büro Landrat
Brauhausstraße 21
01662 Meißen

Die Verleihung des Ehrenpreises findet üblicherweise im Rahmen des Sommerfestes des Landkreises Meißen statt.

Sanierungsgebiet „Historische Altstadt“ abgeschlossen

Die Stadt Meißen blickt auf einen über 30-jährigen erfolgreichen Prozess der Altstadtsanierung zurück. Das vom Stadtrat 1991 beschlossene erste Sanierungsgebiet „Historische Altstadt“ war dafür wichtiger Grundstein. Hier konnten dank des Einsatzes von Fördermitteln von Bund Land und Kommune eine Vielzahl öffentlicher Maßnahmen umgesetzt werden, welche zur Aufwertung des Gebietes, modernisierten Gebäudebestand und somit zur attraktiven Altstadt beigetragen haben.

Die Möglichkeiten der Förderung und der erhöhten Abschreibungen nutzten zahlreiche private Grundstückseigentümer zur Restaurierung, Modernisierung und letztlich zum Wiederaufbau Ihrer Häuser und leisteten damit einen enormen Beitrag zum Erhalt der historischen Altstadt.

Zusammen mit den durch die Sanierung ergriffenen Chancen und der erhaltenen Förderung ging allerdings auch die Verpflichtung durch den Gesetzgeber (Bund) einher, die von der Wertsteigerung der Grundstücke profitierenden Eigentümer durch sogenannte Ausgleichsbeträge an der Finanzierung der Sanierung zu beteiligen.

Dankenswerterweise ergriffen 373 Grundstückseigentümer bis zur Schließung des Sanierungsgebietes 2019 die Chance, den Ausgleichsbetrag vorzeitig abzulösen. Die dadurch eingenommen rund 850.000 Euro kamen dem Sanierungsgebiet „Historische Altstadt“ für zusätzliche Maßnahmen zu Gute. Die Neugestaltung des Platzes hinter der Frauenkirche und die Neugestaltung des Kändlerparks sind hierfür gelungene, das Stadtbild aufwertende Beispiele.

Nach Aufhebung und Schließung des Sanierungsgebietes „Historische Altstadt“ durch den Stadtrat 2019 hat die rechtlich verpflichtende Erhebung des Ausgleichsbetrags für alle Grundstückseigentümer zu erfolgen, die nicht vorzeitig abgelöst haben. Grundlage hierfür bildet das Gutachten des Gutachterausschusses des Landkreises Meißen über die sanierungsbedingte Bodenwertsteigerung. In diesem Rahmen wurden 161 Bescheide in Höhe von rund 620.000 Euro bis Ende 2023 erlassen. Die Erhebung des nicht vorzeitig abgelösten Ausgleichsbetrages per Bescheid bildet nunmehr des Abschlusspunkt des Sanierungsgebietes „Historische Altstadt“.

Natürlich schöne Farbtupfer für Meißen

Frühjahrsbepflanzung hat begonnen

Nicht nur die Natur ist durch die milden Temperaturen in diesem Jahr früh dran, auch die Stadtgärtnerei hat bereits begonnen, die 98 Pflanzkübel in der Stadt mit einer bunten Blütenpracht zu bestücken. Rund 2.388 Blumen und Pflanzen, darunter Ranunkel, Stiefmütterchen, Vergissmeinnicht und Tausendschönchen bringen ab dieser Woche Frühlingsstimmung nach Meißen.

Für weniger gute Laune sorgt dagegen die Tatsache, dass jedes Jahr zahlreiche der eingepflanzten Blumen zerstört oder gar für den heimischen Garten entwendet werden. Das ist kein Kavaliärsdelikt, sondern gilt als Diebstahl. Ebenfalls noch vor den Osterfeier-



Birgit Geißler vom Bauhof kümmert sich u.a. um die frühlinghafte Bepflanzung in der Stadt

Foto: Stadt Meißen

tagen deckt der Bauhof die Brunnen im Stadtgebiet wieder ab und

stellt nach und nach das Wasser wieder an.

Ausgewählte Veranstaltungen im März und April

Führungsangebote

Täglich

- **11 Uhr, Tourist-Information:** Meissen – die Wiege Sachsens – Stadtführung

Montag bis Samstag

- **14 Uhr, Dom zu Meissen:** Himmelsburg und Fürstenpracht – Domführung & Führung Albrechtsburg

jeden Samstag

- **14 Uhr, Tourist-Information Meissen** – die Wiege Sachsens – Stadtführung

jeden Sonntag

- **12 Uhr Dom zu Meissen:** Gottesdienst

Samstag, 23. März

- **9- 13 Uhr, Hof der Roten Schule:** Grünmarkt
- **11-17 Uhr, Meißner Innenstadt:** Bewegungsfest der Bürgerstiftung
- **13-17 Uhr, Kunstverein Meissen:** Workshop „Geräusche suchen und damit Hörbilder bauen“
- **18 Uhr, Filmpalast Meissen:** LIVE aus der MET Opera in New York: „Roméo et Juliette“
- **18 Uhr, Dom zu Meissen:** Passionskonzert
- **19.30 Uhr, Theater Meissen:** Pariser Flair – Marie Giroux & Jenny Schäuffelen

23. März – 1. April (außer Karfreitag):

- **11-18 Uhr Ostermarkt**

Sonntag, 24. März

Verkaufsoffener Sonntag

Dienstag, 26. März

- **10 Uhr, Theater Meissen:** Café Cubano – Tumba Ito (12+)

Mittwoch, 27. März

- **13-17/18 Uhr, Kunstverein Meissen:** Workshop „Mädchen haben eine Stimme: Forderungen malen, Botschaften verbreiten“

Freitag, 29. März

- **12 Uhr, Dom zu Meissen:** Kantaten-Gottesdienst zum Karfreitag
- **15 Uhr, Dom zu Meissen:** Andacht zur Sterbestunde des Herrn

Samstag, 30. März

- **11&13 Uhr, Erlebniswelt MEISSEN:** Führung der Sinne
- **14.30 Uhr, Dom zu Meissen:** Sonderführung: Die Kraft des Leidens – Passionsbildnisse im Dom zu Meissen
- **15 Uhr, Erlebniswelt MEISSEN:** Knigge-Kurs
- **19.30 Uhr, Hoftheater Proschwitz:** Liebesgrüße an Franz Lehár
- **Ab 20 Uhr, Burgkeller:** Burgkellers Tanzparty
- **21 Uhr, St. Afra Kirche:** Oster-



Zur diesjährigen Osternachtsmesse am 30. März erklingt in der St. Afra Kirche die Gospelmesse „MESSIAH“ von dem legendären norwegischen Komponisten Tore W. Aas

Foto: Hagen Henke

nachtsmesse, Gospel „MESSIAH“ v. Tore W. Aas

Sonntag, 31. März

- **5.30 Uhr, Dom zu Meissen:** Osternacht
- **10 Uhr, Hoftheater Proschwitz:** Musikalisch-Literarisches Osterfrühstück
- **11 Uhr, Burgkeller:** Osterbuffet am Ostersonntag
- **12 Uhr, Dom zu Meissen:** Sakramentsgottesdienst zum Opferfest

Montag, 1. April

- **10 Uhr, Hoftheater Proschwitz:** Osterfrühstück

Dienstag, 2. April

- **10.30 Uhr, Dom zu Meissen:** Familienführung „Sie bauten eine Kathedrale“
- **13 Uhr, Albrechtsburg Meissen:** Familienführung „Das Geheimnis vom Weißen Gold“

Mittwoch, 3. April

- **10.30 Uhr, Dom zu Meissen:** Familienführung „Ein Besuch im Zoo“
- **13 Uhr, Albrechtsburg Meissen:** Familienführung „Das Geheimnis vom Weißen Gold“

Donnerstag, 4. April

- **10.30 Uhr, Dom zu Meissen:** Familienführung „Sie bauten eine Kathedrale“
- **16.30 Uhr, Filmpalast Meissen:** Mein erster Kinobesuch „Paw Patrol: Der Mighty Kinofilm“

Freitag, 5. April

- **Dresden-Elbland: Erlebe deine Region** www.elbland-dresden.de
- **10 Uhr, Kleinmarkt:** VVO-Entdeckertag – Stadtrundfahrt mit dem Robur
- **10.30 Uhr, Dom zu Meissen:** Familienführung „Suchet, so werdet ihr finden“
- **19.30 Uhr, Theater Meissen:** Adonia Musical – „Petrus – der Apostel“

Samstag, 6. April

- **9-13 Uhr, Hof der Roten Schule:** Grünmarkt
- **9 & 14 Uhr, Erlebniswelt MEISSEN:** Kreativ-Workshop
- **11.30 Uhr, Erlebniswelt MEISSEN:** Sonderführung „Knochen, Holz und weißes Gold“
- **19.30 Uhr, Hoftheater Proschwitz:** Nehms'n Alten - Ein Otto-Reutter-Abend

Sonntag, 7. April

- **14-18 Uhr, Romantik-Hotel Burgkeller:** Schokoladen- und Tortenbuffet
- **15 Uhr, Filmpalast Meissen:** Mein erster Kinobesuch „Paw Patrol: Der Mighty Kinofilm“
- **15 Uhr, Hoftheater Proschwitz:** Nehms'n Alten - Ein Otto-Reutter-Abend

Montag, 8. April

- **17.15 Uhr, Jahnhallen-Areal:** Outdoor-Zirkeltraining

Dienstag, 9. April

- **18 Uhr, Theater Meissen:** Faust – Der Tragödie erster Teil (14+)

Mittwoch, 10. April bis Sonntag, 14. April

Landeskirchen Musiktage „Grenzenlos“

Mittwoch, 10. April

- **16-19 Uhr, Haus für Vieles:** Reparatur-Café

Donnerstag, 11. April

- **16 Uhr, Stadtbibliothek:** Vorlese-Nachmittag
- **19.30 Uhr, Theater Meissen:** Zärtlichkeiten mit Freunden – Alles muss, nichts kann!

Freitag, 12. April

- **19.30 Uhr, Theater Meissen:** Peter Flache: Strophe muss sein

Samstag, 13. April

- **9-17 Uhr, Jahnhallen-Areal:** Ar-

beitseinsatz

- **9.30 Uhr, Erlebniswelt MEISSEN:** Kreativ-Workshop
- **10.30 Uhr, Weinbergshaus Proschwitz:** Weinberg hautnah
- **13 Uhr, Galerie im Prälatenhaus Meissen:** Kunst mit Herz & Leidenschaft – Ausstellung von Sylvia Hauffe
- **14 Uhr, Tourist-Information Meissen:** Erkundung der Stadt – leicht gemacht
- **15 Uhr, Hoftheater Proschwitz:** Liebesgrüße an Franz Lehár
- **17 Uhr, Johanneskirche:** Konzert im Rahmen der Landeskirchenmusiktage 2024
- **19 Uhr, Albrechtsburg Meissen:** Dachbodenführung
- **19.30 Uhr, Theater Meissen:** Im Hinterzimmer der Macht – eine schwindelige Bundestags-Revue
- **19.30 Uhr, Galerie im Prälatenhaus Meissen:** Sing & Swing: Ein Abend voller Töne im Prälatenhaus

Sonntag, 14. April

- **15 Uhr, Theater Meissen:** Der Traumzauberbaum und Rosenhofs Liebesbrille (3+) – Familienmusical
- **15 Uhr, Hoftheater Proschwitz:** Frivol als auch!

Donnerstag, 18. April

- **18 Uhr, Theater Meissen:** Ayanna – Grenzenlos und Frei (10+)

Freitag, 19. April

- **10 Uhr, Theater Meissen:** Ayanna – Grenzenlos und Frei (10+)
- **19.30 Uhr, Hoftheater Proschwitz:** TALK mit WITZ in PROSCHWITZ

Samstag, 20. April

- **9-13 Uhr, Hof der Roten Schule:** Grünmarkt
- **9.30-12.30 Uhr, Musikschule und BSZ:** Tag der offenen Tür der Musikschule Meissen
- **10.30 Uhr, BSZ Meissen:** „Mein 1. Konzert“ von der Musikschule Meissen
- **14-20 Uhr, Hafenstraße e.V.:** *WOW* - Die Bühne für junge Kreative
- **14.30 Uhr, Tourist-Information Meissen:** Saubere Tatsachen im Mittelalter – unterwegs mit der Bademagd
- **18.30 Uhr, Erlebniswelt MEISSEN:** Tisch- und Tafelkultur
- **19 Uhr, Filmpalast Meissen:** LIVE aus der MET Opera in New York „La Rondine“ von Puccini
- **19 Uhr, Albrechtsburg Meissen:** Kellergeheimnisse

Sonntag, 21. April

- **9-17 Uhr, Jahnhallen-Areal:** Frühling an der Jahnhalle
- **10 Uhr, Theater Meissen:** Theater-Familien-Frühstück
- **11 Uhr, Theater Meissen:** Jorinde

und Joringel (4+)

- **13-17.30 Uhr, Jahnhallen-Areal:** Familien-Flohmarkt mit Imbiss
- **14.30 Uhr, Albrechtsburg Meissen:** Der Naumburger Meister im Dom zu Meissen
- **15 Uhr, Erlebniswelt MEISSEN:** Tee, Kaffee und Schokolade Montag, 22. April
- **10 Uhr, Theater Meissen:** Jorinde und Joringel (4+)

Dienstag, 23. April

- **10 Uhr, Theater Meissen:** Die große Wörterfabrik (6+)

Mittwoch, 24. April

- **10 Uhr, Theater Meissen:** Der Ton macht die Musik – Polizeiorchester Sachsen (8+)
- **15 Uhr, Erlebniswelt MEISSEN:** Führung mit der Kuratorin durch das Porzellan-Museum

Freitag, 26. April und Samstag, 27. April

Tage der offenen Tür in der Porzellan-Manufaktur MEISSEN www.meissen.com

Freitag, 26. April

- **18.30 Uhr, Schloss Proschwitz:** Wine & Dine – Spezial „Spargelzeit“
- **19.30 Uhr, Johanneskirche:** KirchenFilmAbend
- **Ab 20 Uhr, Burgkeller:** Burgkellers Tanzparty

Samstag, 27. April

- **Bürgerpark:** „Tag des Glücks“ - Fest der Vereine
- **10.30 Uhr, Tourist-Information Meissen:** Kulinarischer Stadtrundgang
- **12 Uhr, Weingut Marienberg:** Juchhöhtour (2,5 h)
- **12-17 Uhr, Winzergenossenschaft Meissen:** Wanderung im Meißner Spargebirge
- **14.30 Uhr, Weingut Marienberg:** Kapiterbergstour (3,5 h)
- **18.30 Uhr, Weingut Marienberg:** Marienbergstour mit Weinabend
- **19.30 Uhr, Hoftheater Proschwitz:** Noche Española - Flamenco, spanische Klassik, argentinischer Tango

Sonntag, 28. April

- **13 Uhr, Weingut Marienberg:** Kapitelbergstour (3,5 h)
- **14-17 Uhr, Winzergenossenschaft Meissen:** Weinbergswanderung (Boselweg 46)
- **15 Uhr, Albrechtsburg Meissen:** Kleine Schlossführung
- **15 Uhr, Hoftheater Proschwitz:** Sächs'sch for juu änt for dabbelljuu - Einführung in das Meißnische Kanzleideutsch und die Legende vom Meißner Buchstabenstein
- **16 Uhr, Theater Meissen:** Die große Johann Strauss Revue

1.100 Jahre Meißen e. V.: Logo-Präsentation und erste Einblicke in das künftige Festjahr-Büro



Designerin Juliane Arzberger und Projektkoordinatorin Simone Panitz präsentieren das Gewinner-Logo
Foto: Stadt Meißen

Bis zum 31. Januar konnten alle Interessierten für ein passendes Logo zum Festjahr 1.100 Jahre Meißen abstimmen. „Die Resonanz in der Bevölkerung war riesig“, so Markus Renner, Vorsitzender des Vereins 1.100 Jahre Meißen e. V. „1400 Stimmen wurden on- und offline abgegeben. Nun steht das Gewinnermotiv fest.“ Gewonnen hat der Entwurf der Firma pdir GmbH mit Sitz in Meißen. Juliane Arzberger, kreativer Kopf Unternehmens, konnte mit ihrem Motiv die meisten Abstimmenden überzeugen.

Die Wort-Bild-Marke erinnert an das Logo der Stadt Meißen und rückt gleichzeitig die Vorbereitungen zum 1.100-jährigen Jubiläum 2029 in den Mittelpunkt. Juliane Arzberger freut sich, dass ihr dies gelungen ist: „Ich weiß, dass viele Mitbewerber die Ausschreibung ebenfalls für sich entscheiden wollten und bin glücklich, dass unser Entwurf so eindeutig positiv herausstach.“

Entstanden ist ein prägnantes und sympathisches Vereinslogo, das die stilisierten Domtürme aus dem Stadtlogo aufgreift. Sie dienen, leicht geneigt als 11 für die Jubiläumzahl 1.100. In den Ziffern Null und Null finden sich die Meißner Charakteristika wie Weinbau, Burgberg und Elbland sowie die Bürgerinnen und Bürger mit ihrem Festjahr wieder.

Traditionell trifft modern – mit einem Hauch Gold

Es fällt auf, dass der Entwurf noch einmal leicht verändert wurde – ein Schritt, den man gemeinsam mit der Agentur gegangen ist. Ergänzt wurde eine

goldene Farbnuance. Projektkoordinatorin Simone Panitz erklärt die Auswahl: „Gold-blau ist seit jeher eine wahrlich royale Kombination - königliche Farben für Königsmacher eben! Gold steht für Glück und Meißens Reichtum – an Kreativität, an Historie, an künstlerischem Schaffen, aber auch an Menschen und schafft eine warme, strahlende Atmosphäre. Nicht zuletzt ist Meißen weltweit bekannt für sein ‚Weißes Gold‘.“

Das Gewinnerlogo wirkt selbstbewusst – einerseits modern, frisch, lebendig, nimmt es gleichzeitig Bezug auf Meißens Traditionen. Farblich bis monochrom lassen sich damit Inhalte je nach Bedarf seriös oder zeitgemäß präsentieren. Bald wird das Motiv auf Flyern, Broschüren, Souvenirartikeln, auf der Website zum Festjahr 2029 und an vielen weiteren Stellen für einen einheitlichen Auftritt und den nötigen Wiedererkennungswert sorgen. Designbeispiele mit dem künftigen Identifikationsmerkmal sind derzeit in Arbeit.

Meißner Traditionsbetriebe unterstützen Vereinsbüro

Um das Logo zu präsentieren, lud der Vereinsvorstand am 29. Februar alle Interessierten zum Kleinmarkt 3 ein. Dort wird künftig das Projektbüro des Vereins zu finden sein und Projektkoordinatorin Simone Panitz als Ansprechpartnerin vor Ort. „Wir haben uns bewusst für ein kleines, zentrales und barrierefreies Geschäft entschieden, um wirklich für jeden erreichbar zu sein,“

so der zweite Vorsitzende des Vereins, Christian Friedel. Möglich wird das dank großzügiger Sponsoren. Die Eigentümer des Hotels „Goldener Löwe“ und des „Hotel Residenz & Café Am Markt“ stimmten im Rahmen einer Vereinbarung zu, dass der Verein die zu seinem Haus gehörenden Räume kostenlos nutzen darf. Stellvertretend für das Eigentümer Ehepaar Leibfried war Serap Dolu-Leibfried nach Meißen gekommen.

„Wir freuen uns, dass wir uns an dieser Stelle einbringen können“, erklärt Hoteldirektorin Astrid Metzger. „Schließlich werden auch wir – so wie der gesamte Tourismus des Landkreises - vom Jubiläum 2029 profitieren.“ Unser Herz schlägt für Meißen!“ Noch befindet sich das Ladengeschäft im Umbau, doch dank der Unterstützung des Einrichtungshauses „Schmidt - Ihr Ausstatter“ soll es schon bald in dezentem neuem Glanz erstrahlen.

Wer ebenfalls den Verein unterstützen und Mitglied werden möchte, der findet alle Informationen sowie die Mitgliedsanträge unter: www.stadt-meissen.de/de/1100-jahre-meissen.html Die ausgefüllten Anträge können analog in der Tourist-Information Meißen abgegeben oder in digitaler Form an info@1100-meissen.de gesendet werden. Übrigens: Unter allen, die für ein neues Logo abgestimmt haben, wurde drei Meißen Gutscheine verlost. Die Gewinnerinnen und Gewinner wurden per Mail benachrichtigt.

Buchübergabe an die Stadtbibliothek

Eine besondere Geste der Städtepartnerschaft mit Provo



Oberbürgermeister Olaf Raschke (r.) übergibt „Called to Teach“ aus Provo an die Leiterin der Stadtbibliothek, Laura Siebert
Foto: Stadt Meißen

Seit 2001 besteht zwischen der Stadt Meißen und der amerikanischen Stadt Provo eine Städtepartnerschaft, die neben vielen persönlichen Kontakten und Freundschaften vor allem auf der historischen Persönlichkeit Karl Gottfried Mäasers basiert. Oberbürgermeister Olaf Raschke erhielt letztes Jahr im Rahmen eines Besuches in Provo das Buch mit dem Titel „Called to teach - the Legacy of Karl G. Maeser“ von A. Le Grand. Das in Utah liegende Provo ist Standort der Brigham Young University, deren erster Direktor sowie Superintendent des LDS-Kirchen-Bildungs-Systems eben jener Karl G. Mäser war.

Am 12. Februar konnte der Oberbürgermeister das Buch offiziell an die Leiterin der Stadtbibliothek, Laura Siebert, übergeben. Nun kann „Called to teach“ einen wertvollen Beitrag zum städtischen Bestand leisten. „Die Städtepartner sollen bei uns sichtbar werden und mit dem Einpflegen dieser Biografie wird Provo das in der Meißner Stadtbibliothek“, so Raschke.

Hintergrund

Mäser wurde 1813 in Meißen geboren, wanderte in den 1850er Jahren nach Amerika aus und wurde einer der ersten Anhänger der Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage. Im amerikanischen Provo gedenkt man seinem verdienstvollen Wirken als maßgeblichem Gründer der dortigen Universität bis heute.

Zu den Schülern, die er persönlich unterrichtete, gehörten künftige Senatoren der Vereinigten Staaten und Mitglieder des Repräsentantenhauses, ein Richter des Obersten Gerichtshofs der Vereinigten Staaten, Universitätspräsidenten und viele Generalautoritäten. Er übersetzte neunundzwanzig Hymnen und etwa ein Drittel der Lehre und Bündnisse ins Deutsche und gründete Der Stern, die deutsche Zeitschrift der Kirche (heute Liahona genannt). Auf der Grundlage umfangreicher Recherchen beschreibt „Called to Teach“ das Leben dieses bemerkenswerten Mannes und skizziert die Auswirkungen seines Vermächtnisses.

Blutspendetermine in Meißen

Wochentag	Datum	Bezeichnung	Uhrzeit
Montag	25.03.2024	Porzellanmanufaktur Talstraße 9	13.30–17 Uhr
Mittwoch	27.03.2024	Festsaal Rothes Haus Nossener Str. 46	15–19 Uhr
Mittwoch	10.04.2024	Landratsamt Brauhausstraße 21	8–11 Uhr
Mittwoch	24.04.2024	Festsaal Rothes Haus Nossener Str. 46	15–19 Uhr



Für gute Energie zwischen uns Meißnern

Top-Lokalversorger

Die Meißener Stadtwerke GmbH wurden auch dieses Jahr als Top-Lokalversorger ausgezeichnet!



In den Bereichen Strom, Gas, Wasser und Wärme konnten wir uns die begehrten Siegel sichern. Diese Auszeichnung basiert auf unabhängigen Bewertungen und zeichnet Unternehmen aus, die sich durch hohe Servicequalität und Kundenzufriedenheit auszeichnen. Wir setzen uns aktiv dafür ein, unseren Kunden stets den bestmöglichen Service zu bieten und gehen dabei gerne die extra Meile, um ihre Bedürfnisse zu erfüllen. Wir sind stolz, uns durch unser Engagement und unsere Innovationsbereitschaft als verlässlicher Partner für die lokale Gemeinschaft etabliert zu haben.

Online-Service

Unser Onlineservice ermöglicht Ihnen, ihre Verträge bequem von zu Hause zu verwalten. Zudem können sie ihre Zählerstände online erfassen und Rechnungen einsehen. Durch die Möglichkeit, Online Ihre Abschläge anzupassen, sparen Sie Zeit und Aufwand. Das alles und mehr erledigen Sie bequem mit wenigen Klicks – ganz unabhängig von unseren Öffnungszeiten. Wo immer Sie gerade sind und wann immer Sie Zeit haben.



#guteenergiemeißen

MEIn Ladehelfer – unterwegs immer gut versorgt!

Die Ladekarte der MSW begleitet Sie auf allen Fahrten mit Ihrem Elektroauto und sorgt stets für einen vollen Akku.



www.stadtwerke-meissen.de/karriere



Strom von hier für gute Energie zwischen uns Meißnern.

Für unser Team suchen wir ab sofort:

Sachbearbeiter Serviceprozesse/Marktkommunikation (m/w/d)

Vorteile auf einen Blick:

- familienfreundliche, flexible Arbeitszeiten und 30 Tage Urlaub
- Gesundheitsförderung, Jobticket, Fahrradleasing u. vermögenswirksame Leistungen
- abwechslungsreiches, eigenverantwortliches Aufgabengebiet in kollegialer Arbeitsatmosphäre
- Vergütung nach Tarifvertrag TV-V mit Zusatzleistung der Altersvorsorge



Öffentliche Bekanntmachung Eintragungsmöglichkeit von Übermittlungssperren nach dem Bundesmeldegesetz

Die Meldebehörde ist verpflichtet, gemäß den Vorschriften des Bundesmeldegesetzes (BMG) personenbezogene Daten an öffentliche Stellen in Form von regelmäßigen Datenübermittlungen zu liefern.

Nach den Vorschriften des Bundesmeldegesetzes (BMG) haben Sie die Möglichkeit, gegen einzelne regelmäßig durchzuführende Datenübermittlungen der Meldebehörde zu widersprechen.

Die eingereichten und in das Melderegister der Stadt Meißen eingetragenen Widersprüche bleiben bis auf Widerruf, Wegzug bzw. Eintritt der Volljährigkeit bestehen.

Bereits eingetragene Übermittlungssperren müssen somit nicht erneuert werden.

Eine Begründung für diese Übermittlungssperren ist ebenso nicht notwendig. Die Einrichtung von Übermittlungssperren sowie deren Aufhebung ist kostenfrei.

Aufgrund von § 58c Absatz 1 des Soldatengesetzes i. V. m. § 36 BMG erhält das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr von der Meldebehörde jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familienname, Vornamen, gegenwärtige Anschrift.

Die Datenübermittlung dient der Übersendung von Informationsmaterial.

Außerdem darf die Meldebehörde auf Antrag gemäß § 50 BMG

- Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den der Wahl oder Abstimmung vorausgehenden sechs Monaten auf Antrag Auskunft aus dem Melderegister geben. Dies gilt auch für die bevorstehenden Wahlen im Jahr 2024.

- an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- und Ehejubiläen von Einwohnern erteilen (Altersjubiläen sind dabei der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind der 50., 60., 65., 70. und 75. Hochzeitstag),

- an Adressbuchverlage zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben zwecks Erstellung von Adressbüchern Auskunft aus dem Melderegister erteilen, und

- zu Familienangehörigen von Mitgliedern einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsge-

sellschaft angehören, Daten übermitteln (Familienangehörige sind der Ehegatte oder Lebenspartner, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern).

Den Widerspruch gegen die Auskunftserteilung bzw. Datenübermittlungen kann nach § 50 Absatz 5 BMG jeder einlegen. Er ist ab Eingang bei der Meldebehörde und damit dem Eintrag in das Melderegister sofort wirksam.

Den Widerspruch gegen die Datenübermittlung an das Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr können nur Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, einlegen.

Widersprüche gegen die Veröffentlichung oder Übermittlung der Daten eines Betroffenen sind zu richten an

**Stadt Meißen
Pass- und Meldebehörde
Markt 1
01662 Meißen.**

Hinweise zu den aktuellen Sprechzeiten der Pass- und Meldebehörde und das entsprechende Antragsformular stehen online unter www.stadt-meissen.de im Bereich Einwohnermeldeamt zur Verfügung.

Beschluss der 36. Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 06.03.2024

Der Verwaltungsausschuss hat in seiner Sitzung am 06.03.2024 folgenden Beschluss gefasst:

entsprechend der Sammelliste für den Zeitraum 25.01.2024 bis 06.03.2024 (Anlage 1).

Annahme und Vermittlung von Sach- und Geldspenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen gemäß § 73 Abs. 5 der Sächsischen Gemeindeordnung, Zeitraum 25.01. bis 06.03.2024 (Beschluss-Nr. 24/7/038)

Der Verwaltungsausschuss beschließt die Annahme von Sach- und Geldspenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen

Höhergruppierung der Kulturreferentin und Anpassung der Stelle im Stellenplan (Beschluss-Nr. 24/7/021-1)

Der Verwaltungsausschuss beschließt die rückwirkende Höhergruppierung der Stelleninhaberin und gleichzeitig Anpassung der Stelle der Kulturreferentin im Stellenplan zum 01.10.2022.

Beschlüsse der 35. Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses vom 04.03.2024

Der Sozial- und Kulturausschuss hat in seiner Sitzung vom 04.03.2024 keine Beschlüsse gefasst.

Beschlüsse der 27. Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vom 05.03.2024

Der Stadtentwicklungsausschuss hat in seiner Sitzung vom 05.03.2024 keine Beschlüsse gefasst.

Verordnung der Großen Kreisstadt Meißen über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonntagen aus Anlass bestimmter regionaler Ereignisse im Jahr 2024

Auf Grund von § 8 Abs. 2 des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten (SächsLadÖffG) vom 01. Dezember 2010 wird vom Stadtrat der Großen Kreisstadt Meißen folgendes verordnet:

antwortliche Personen, die Waren innerhalb oder außerhalb von Verkaufsstellen gewerblich anbieten, sind verpflichtet, den Aufsichtsbehörden auf Verlangen die zur Erfüllung der Aufgaben dieser Behörden erforderlichen Angaben wahrheitsgemäß und vollständig zu machen. Auf die Beachtung der Bestimmungen zur Beschäftigung von Arbeitnehmern an Sonn- und Feiertagen nach § 10 SächsLadÖffG wird besonders hingewiesen.

§ 1

Geltungsbereich

Diese Verordnung gilt für die Verkaufsstellen des Stadtzentrums, welche durch ihre örtliche Lage mit dem Straßentheaterfest „Gassenzauber“ verbunden sind.

Das sind die Verkaufsstellen auf folgenden Straßen und Plätzen: Markt-Elbstraße-Heinrichsplatz-Kleinmarkt-Gerbergasse-Neugasse-Martinstraße-Hahnemannsplatz-Marktgassee-Fleischergasse-Roßmarkt-Görnische Gasse bis Jüdenbergstraße-Burgstraße-Baderberg-Theaterplatz-Leipziger Straße bis Kino

§ 2

Verkaufsoffener Sonntag

Für das Jahr 2024 wird festgelegt, dass alle im Geltungsbereich ansässigen Verkaufsstellen aus Anlass des in diesem Gebiet stattfindenden Straßentheaterfestes „Gassenzauber“ am Sonntag, den 23.06.2024 in der Zeit von 12.00 bis 18.00 Uhr öffnen dürfen.

§ 3

Aufsicht und Nachschau

Inhaber von Verkaufsstellen sowie Gewerbetreibende und ver-

§ 4

Schlussbestimmungen

Die übrigen Bestimmungen des Sächsischen Ladenöffnungsgesetzes sowie die Bestimmungen des Jugendarbeitsschutzgesetzes, des Mutterschutzgesetzes, des Arbeitszeitgesetzes und des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage im Freistaat Sachsen bleiben unberührt.

§ 5

In-Kraft-Treten

Die Verordnung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft und am 31.12.2024 außer Kraft.

Meißen, 15.11.2023





Olaf Raschke
Oberbürgermeister

Ortsübliche Bekanntgabe des Beschlusses zur Feststellung des Jahresabschlusses 2021 der Großen Kreisstadt Meißen

I. Der Stadtrat zu Meißen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 07.02.2024 den Jahresabschluss 2021 der Großen Kreisstadt Meißen festgestellt. Der Beschluss Nr. 23/7/140 hat folgenden Wortlaut:

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Meißen stellt den örtlich geprüften und als Anlage beigefügten Jahresabschluss 2021 mit seinen Bestandteilen und Anlagen fest. Der Jahresabschluss 2021 weist folgende Ergebnisse aus:

- Gesamtergebnis der Ergebnisrechnung 5.820.933,58 €
- davon:
 - ordentliches Ergebnis 5.756.836,40 €
 - Sonderergebnis 64.097,10 €

■ Zuführung des Überschusses aus dem ordentlichen Ergebnis an die „Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnis-

ses“ in Höhe von 5.756.836,40 € aus dem Sonderergebnis an die „Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses“ in Höhe von 64.097,10 €

zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses

- Gesamtergebnis der Finanzrechnung 891.943,83 €
- davon: Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 7.324.761,81 €
- Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit -5.358.619,80 €
- Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit -1.074.198,18 €

- Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen 333.801,17 €
- Veränderung des Finanzmittelbestandes um 1.225.745,00 €
- Veränderung der Bilanzsumme um +8.250.334,64 €
- auf 325.634.338,96 €

II. Nach erfolgter örtlicher Prüfung gemäß § 104 SächsGemO durch das Rechnungsprüfungsamt der Großen Kreisstadt Meißen und der BHB Treuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit Sitz in Dresden wurde der Jahresabschluss dem Stadtrat vorgelegt.

III. Der Jahresabschluss steht im Finanzverwaltungsamt der Stadt Meißen, Markt 3, Zimmer 2003/2004 öffentlich zur Einsichtnahme bereit und ist auf der Homepage der Stadt Meißen bekanntgegeben.

Meißen, den 22.03.2024





Olaf Raschke
Oberbürgermeister

Beschlüsse der 42. Sitzung des Stadtrates vom 07.02.2024

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 07.02.2024 folgende Beschlüsse gefasst:

Mandatswechsel Liste Alternative für Deutschland (AfD) Beendigung des Mandats als Stadtrat von Frau Anna Künzel (Beschluss-Nr. 23/7/191)

Der Stadtrat stellt gemäß § 34 Abs. 1 S. 1, 2 i.V.m. § 31 der Sächsischen Gemeindeordnung (Sächs-GemO) die Beendigung des Mandates als Stadträtin von Frau Anna Künzel fest.

Das Mandat der Liste Alternative für Deutschland (AfD) wird mit sofortiger Wirkung aufgehoben

Widerruf der Wahl der Mitglieder des Aufsichtsrates der Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH (Beschluss-Nr. 24/7/027)

Der Stadtrat widerruft die Wahl der Mitglieder des Aufsichtsrates der Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH, Stadtratsbeschluss 21/7/070 vom 28.04.2021.

Wahl der Mitglieder des Aufsichtsrates der Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH (Beschluss-Nr. 24/7/028)

Der Stadtrat bestimmt als Mitglieder des Aufsichtsrates der Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH:

1. Bürgermeister Markus Renner
2. U.L.M./FDP/FB/CDU Alexander Rost
3. U.L.M./FDP/FB/CDU Andreas Stempel
4. Bürger für Meißen/SPD Ralf Czeschka
5. AfD Hartmut Künzel

Widerruf der Wahl der Ersatzmitglieder des Aufsichtsrates der SDM Städtische Dienste Meißen GmbH (Beschluss-Nr. 24/7/032)

Der Stadtrat widerruft die Wahl der Ersatzmitglieder des Aufsichtsrates der SDM Städtische Dienste Meißen GmbH, Stadtratsbeschluss 19/7/016 vom 28.08.2019.

Wahl der Ersatzmitglieder des Aufsichtsrates der SDM Städtische Dienste Meißen GmbH (Beschluss-Nr. 24/7/031)

Der Stadtrat bestimmt als Ersatzmitglieder des Aufsichtsrates der SDM Städtische Dienste Meißen GmbH:

1. U.L.M./FDP/FB/CDU Simone Teske
2. U.L.M./FDP/FB/CDU Holger Schmidt
3. Bürger für Meißen/SPD Matthias Rost
4. AfD Hartmut Künzel

Widerruf der Wahl der Ersatz-

mitglieder des Aufsichtsrates der Theater Meißen gGmbH (Beschluss-Nr. 24/7/033)

Der Stadtrat widerruft die Wahl der Ersatzmitglieder des Aufsichtsrates der Theater Meißen gGmbH, Stadtratsbeschluss 19/7/020 vom 28.08.2019.

Wahl der Ersatzmitglieder des Aufsichtsrates der Theater Meißen gGmbH (Beschluss-Nr. 24/7/034)

Der Stadtrat bestimmt als Ersatzmitglieder des Aufsichtsrates der Theater Meißen gGmbH:

1. U.L.M./FDP/FB/CDU Uwe Reichel
2. U.L.M./FDP/FB/CDU Heike Zimmer
3. Bürger für Meißen/SPD Götz Bergmann
4. AfD Hartmut Künzel

Abberufung und Berufung eines sachkundigen Einwohners als beratendes Mitglied des Stadtentwicklungsausschusses (Beschluss-Nr. 23/7/192)

1. Der Stadtrat zu Meißen widerruft die Berufung des sachkundigen Einwohners Hartmut Künzel als beratendes Mitglied des Stadtentwicklungsausschusses.
2. Der Stadtrat zu Meißen beruft Herrn Dirk Fuckner als sachkundigen Einwohner zum beratenden Mitglied des Stadtentwicklungsausschusses.

Erneuerung Wolyniezstraße in Meißen, Los 00 - Allgemeine Arbeiten (anteilig), Los 01 Straßen- und Gehwegbauarbeiten als Gesamtleistungsvergabe, Vergabe der Bauleistung (Beschluss-Nr. 24/7/007)

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Meißen beschließt die Bauleistungen für den Bau der Wolyniezstraße, Los TO-0 Allg. Leistungen (anteilig) und Los TO-1 Straßenbau an die Baufirma STRABAG AG, Gruppe Meißen entsprechend der Angebotssumme von 516.923,92 € (brutto) zu vergeben.

Beschluss einer überplanmäßigen Ausgabe 2024 für das Bauvorhaben „Sanierung Laufbahn im Stadion Heiliger Grund“ (Beschluss-Nr. 24/7/010)

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Meißen beschließt eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 400.900,00 EUR auf der Haushaltstelle 51.11.00.09 / 099052 / S1060031. Die Ausgaben werden gedeckt aus Mehreinnahmen der Haushaltstelle 51.11.00.09 / 210149 / S1060031 in Höhe von 378.890,00 EUR sowie Eigenmitteln der Haushaltstelle 51.11.00.16 / 099052 / S2160009 in Höhe von 22.010,00 EUR.

2. nachträglicher Beschluss für die Bildung eines Haushaltsausgaberes 2022 (Beschluss-Nr. 24/7/030)

Auf der Grundlage des § 21 Abs. 1 und 2 SächsKomHVO wird eine Haushaltsermächtigung 2022 in Höhe von 220.000 EUR im Sachkonto 51.11.00.08/099051/S1050020 Questenbergsschule Turnhalle auf das Haushaltsjahr 2023 übertragen

Feststellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2021 (Beschluss-Nr. 23/7/140)

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Meißen stellt den örtlich geprüften und als Anlage beigefügten Jahresabschluss 2021 mit seinen Bestandteilen und Anlagen fest. Der Jahresabschluss 2021 weist folgende Ergebnisse aus:

■ Gesamtergebnis der Ergebnisrechnung 5.820.933,58 EUR davon: ordentliches Ergebnis

5.756.836,48 EUR
Sonderergebnis 64.097,10 EUR

■ Zuführung des Überschusses aus dem ordentlichen Ergebnis an die „Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses“ in Höhe von

5.756.836,48 EUR aus dem Sonderergebnis an die „Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses“ in Höhe von 64.097,10 EUR

■ Gesamtergebnis der Finanzrechnung 891.943,83 EUR davon:

Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 7.324.761,81 EUR Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit

-5.358.619,80 EUR
Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit

-1.074.198,18 EUR
■ Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen 333.801,17 EUR

■ Veränderung des Finanzmittelbestandes um

1.225.745,00 EUR
auf 24.234.849,65 EUR

■ Veränderung der Bilanzsumme um +8.250.334,64 EUR
auf 325.634.338,96 EUR

Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zum Bebauungsplan „Wohngebiet Fürstenberg“ (Beschluss-Nr. 23/7/080)

1. Dem Entwurf zum Bebauungsplan „Wohngebiet Fürstenberg“, bestehend aus der Planzeichnung mit integrierten grünordnerischen Festsetzungen (Teil A) und Textteil (Teil B) vom 11.01.2024, erstellt von BIELENBERG ARCHITEKTEN Architektur + Städtebau (Dresden), wird zugestimmt. Die Begründung zum Bebauungsplan vom 11.01.2024 wird gebilligt.

2. Der Entwurf des Bebauungs-

planes, bestehend aus den Planteilen A und B sowie die Begründung vom 11.01.2024 sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Die Träger öffentlicher Belange sind zu beteiligen.

Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zur 1. Änderung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans „EDEKA-Markt der Generationen an der Fabrikstraße“ (Beschluss-Nr. 24/7/003)

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Meißen beschließt: 1. Dem Entwurf zur 1. Änderung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans „EDEKA-Markt der Generationen an der Fabrikstraße“ bestehend aus dem Textteil (Teil B) vom 12.12.2023, erstellt vom Planungsbüro Schubert GmbH & Co. KG (Radeberg), wird zugestimmt. Die Begründung zum Bebauungsplan (Teil C) vom 12.12.2023 wird gebilligt.

2. Der Entwurf zur 1. Änderung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans „EDEKA-Markt der Generationen an der Fabrikstraße“, bestehend aus den Teilen B und C vom 12.12.2023, ist nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die Träger öffentlicher Belange sind zu beteiligen.

Entwurfs- und Auslegungsbeschluss (Offenlage) zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Revitalisierung Quartier Fabrikstraße, Meißen-Cölln – Teil 1“ (Beschluss-Nr. 23/7/083)

1. Die fachliche Abwägung der frühzeitigen Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit zum Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Revitalisierung Quartier Fabrikstraße, Meißen-Cölln – Teil 1“ wird zur Kenntnis genommen.

2. Das Plangebiet zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Revitalisierung Quartier Fabrikstraße, Meißen-Cölln – Teil 1“ wird geringfügig erweitert.

3. Dem Entwurf zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Revitalisierung Quartier Fabrikstraße, Meißen-Cölln – Teil 1“, bestehend aus den Planzeichnungen (Teil A), Textteil (Teil B) und Umweltbericht (Teil C), erstellt vom Planungsbüro Schubert GmbH & Co. KG (Radeberg) in der Fassung vom 08.12.2023, wird zugestimmt. Die Begründung vom 08.12.2023 wird gebilligt.

4. Die Beteiligung der Öffentlichkeit wird entsprechend § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) und die Beteiligung der Behörden nach § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt.

Entwurfs- und Auslegungsbeschluss (Offenlage) zum Bebauungs-

ungsplan „Revitalisierung Quartier Fabrikstraße, Meißen-Cölln – Teil 2“ (Beschluss-Nr. 23/7/176)

1. Die fachliche Abwägung der frühzeitigen Beteiligung der Träger öffentlicher Belange (TÖB) und der Öffentlichkeit zum Vorentwurf des Bebauungsplanes „Revitalisierung Quartier Fabrikstraße, Meißen-Cölln – Teil 2“ wird zur Kenntnis genommen.

2. Das Plangebiet zum Bebauungsplan „Revitalisierung Quartier Fabrikstraße, Meißen-Cölln – Teil 2“ wird erweitert.

3. Dem Entwurf zum Bebauungsplan „Revitalisierung Quartier Fabrikstraße, Meißen-Cölln – Teil 2“, bestehend aus den Planzeichnungen (Teil A), Textteil (Teil B) und Umweltbericht (Teil C), erstellt vom Planungsbüro Schubert GmbH & Co. KG (Radeberg), in der Fassung vom 08.12.2023 wird zugestimmt. Die Begründung vom 08.12.2023 wird gebilligt.

4. Die Beteiligung der Öffentlichkeit wird entsprechend § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) und die Beteiligung der Behörden nach § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt.

Entwurfs- und Auslegungsbeschluss (Offenlage) zur Änderung des Flächennutzungsplanes der Großen Kreisstadt Meißen für Teilbereiche der Bebauungspläne „Revitalisierung Quartier Fabrikstraße, Meißen-Cölln“ Teil 1 und 2 (Parallelverfahren) gemäß § 8 Abs. 3 BauGB Teiländerung des Flächennutzungsplanes der Großen Kreisstadt Meißen (Beschluss-Nr. 23/7/177)

1. Dem Entwurf zur Änderung des Flächennutzungsplanes (rechtsgültig seit Juni 2006) für den Bereich der Bebauungspläne „Revitalisierung Quartier Fabrikstraße, Meißen-Cölln“ Teil 1 und Teil 2 vom Planungsbüro Schubert GmbH & Co. KG (Radeberg) in der Fassung vom 01.12.2023 wird zugestimmt. Die Begründung zur Änderung des Flächennutzungsplanes und der Umweltbericht vom 01.12.2023 zum Entwurf wird gebilligt.

2. Die Beteiligung der Öffentlichkeit wird entsprechend § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden nach § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt.

Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Freibad Bohnitzsch“ im Regelverfahren (Beschluss-Nr. 24/7/004)

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Meißen beschließt für das Plangebiet „Freibad Bohnitzsch“ einen Bebauungsplan entsprechend Geltungsbereich (Anlage 1) aufzustellen

Fortsetzung Seite 9

Aufstellungsbeschluss zur Änderung des Flächennutzungsplanes der Großen Kreisstadt Meißen für den Teilbereich des Bebauungsplanes „Freibad Bohnitzsch“ im Parallelverfahren gemäß § 8 Abs. 3 BauGB (Beschluss-Nr. 24/7/005)

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Meißen fasst den Aufstellungsbeschluss über das Verfahren zur Änderung des Flächennutzungsplanes der Großen Kreisstadt Meißen vom 24.06.2006 im Parallelverfahren nach § 8 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) für den Bereich des Bebauungsplanes „Freibad Bohnitzsch“ gemäß Anlage.

Beschluss zur Prüfung und Abwägung der vorgebrachten Anregungen der Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit im Rahmen der Beteiligung zum Bebauungsplan „Bohnitzscher Höfe“ (Beschluss-Nr. 23/7/081)

1. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Meißen beschließt die Abwägung der vorgebrachten Anregungen der Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit gemäß beigefügter Tabelle.
2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Öffentlichkeit sowie Träger öffentlicher Belange, die Anregungen erhoben haben, von diesem Ergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Beschluss zur Prüfung und Abwägung der vorgebrachten Anregungen der Träger öffentlicher

cher Belange und der Bürger im Rahmen der Beteiligung zur Änderung des Flächennutzungsplanes für einen Teilbereich des Bebauungsplanes „Bohnitzscher Höfe“ im Parallelverfahren gemäß § 8 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) (Beschluss-Nr. 23/7/082)

1. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Meißen beschließt die Abwägung der vorgebrachten Anregungen der Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit gemäß beigefügter Tabelle.
2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Öffentlichkeit sowie Träger öffentlicher Belange, die Anregungen erhoben haben, von diesem Ergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Beitritt zur „Liberation Route Germany“ (Beschluss-Nr. 24/7/001)

Der Stadtrat stimmt einem Beitritt der Großen Kreisstadt Meißen zum Liberation Route Germany e.V. zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu. Der Stadtrat ermächtigt den Oberbürgermeister, einen Antrag auf Aufnahme zu stellen.

Antrag Nr. A75/23 der Fraktion AfD vom 27.11.2023

Koordination und Absprachen bei Terminen für Baumaßnahmen in der Stadt Meißen zwischen der Großen Kreisstadt Meißen, dem Landkreis Meißen und dem Freistaat Sachsen (Beschluss-Nr. 24/7/012) (abgelehnt)

Die Verwaltung der Großen Kreisstadt Meißen wird beauftragt, zukünftig bei Baumaßnahmen in der Stadt Meißen proak-

tiv, intensiv und eigenverantwortlich darauf zu achten, dass der Verkehrsfluss in der Stadt Meißen nach besten Möglichkeiten erhalten bleibt.

Hierzu wird eine zentrale Leitstelle eingerichtet, die die Baumaßnahmen in der Stadt Meißen mit den Planungen des Landkreises Meißen und dem Freistaat Sachsen koordiniert, in Einklang bringt sowie im Bedarfsfall Bautermine nach Dringlichkeit und nach ihren Möglichkeiten verschiebt und entsprechend einplant.

Sofern es absehbar ist, dass es hier zu Überschneidungen der weiteren Baumaßnahmen durch die Große Kreisstadt Meißen, den Landkreis Meißen oder den Freistaat Sachsen kommt, die den Verkehrsfluss in der Stadt Meißen zu negativ beeinträchtigen, werden Absprachen und Maßnahmen getroffen.

Hierzu sollen sich in allen hierfür zuständigen Ämtern wie z.B. dem Ordnungsamt, der Bauaufsichtsbehörde oder auch dem Landesamt für Straßenbau und Verkehr Koordinationspartner finden bzw. benannt werden, die die Bautermine sowie die Dauer der Baulichkeiten mit einem Zeitpuffer planen und genehmigen.

Da es neben der Sanierung von Bundes-, Staats- und Kreisstraßen sowie bei der Einrichtung von z. B. Fernwärmeanschlüssen und des Breitbandausbaus immer wieder zu Überschneidungen kam und unterschiedliche Behörden hier Ihre Zuständigkeiten haben, wird die Große Kreisstadt Meißen beauftragt hier mit dem Landkreis Meißen und dem Frei-

staat Sachsen eine Möglichkeit zu finden, dass Überschneidungen nach Möglichkeiten vermieden werden.

Darüber hinaus sorgen unplanmäßige Ereignisse, wie z.B. Havarien oder Unfälle auf der A4 mit dem dadurch zusätzlich erhöhten Verkehrsaufkommen im Stadtbereich, sowohl in der Vergangenheit als auch aktuell immer wieder für ein komplettes Verkehrschaos, wenn bereits im Vorfeld keine Reserven mehr für ein sinnvolles Umleitungssystem vorhanden sind. Hier müssen nach Möglichkeit Puffer und Reserven bereitgehalten werden, die Auswege für einen möglichst fließenden Verkehr bieten.

Die Umleitungen bei Baumaßnahmen sollten zukünftig so koordiniert sein, dass die entsprechenden Ampelschaltungen auf den Routen nach Möglichkeiten je nach Berufsverkehrsfluss angepasst werden können, sodass es nicht zusätzlich zu erhöhten Wartezeiten durch unangepasste Ampelschaltungen kommt.

Ferner wird die Große Kreisstadt Meißen beauftragt dem Stadtrat der Großen Kreisstadt Meißen zweimal jährlich jeweils im März und September beim STEA einen Bericht zu erstellen, der auch grafisch zeigt, welche Baumaßnahmen im Stadtgebiet geplant sind, welche verschoben werden müssen bzw. verschoben werden konnten und welche Umleitungen hierzu geplant sind.

Antrag Nr. A 69/23 der Fraktion AfD vom 15.08.2023

Altstadt sauber halten - Graffiti und

Aufkleber entfernen! Grundstückseigentümern Hilfe gegen Vandalismus leisten! (Beschluss-Nr. 23/7/149) (abgelehnt)

Die Stadtverwaltung der Großen Kreisstadt Meißen wird mit der regelmäßigen Beseitigung von Graffiti und Aufklebern an sämtlichen Wänden und Fassaden ihrer Immobilien und Eigentume generell im Bereich der Meißner Altstadt sowie speziell zwischen der Dresdner Straße und dem Plossenweg – auf der Elbbrücke Meißen, der Obergasse und den Poststufen – beauftragt. Die Stadtverwaltung der Großen Kreisstadt Meißen wird ferner beauftragt, bei von Graffiti und Aufklebern verunstalteten Fassaden von Grundstücken und insbesondere angrenzenden Haus- oder Mauerkanten jener benannten Straßen, die sich nicht im Eigentum der Großen Kreisstadt Meißen befinden, die zugehörigen Eigentümer proaktiv zu Möglichkeiten der Entfernung sowie des prophylaktischen Graffiti-Schutzes sowie der Finanzierung dieser Reinigungsmaßnahmen zu beraten.

Einstellung Leiterin für Kindertageseinrichtung Nassau-Mücken (Beschluss-Nr. 24/7/011)

Der Stadtrat beschließt, Frau Sarah Bittner als Leiterin der Kindertageseinrichtung Nassau-Mücken ab 01.02.2024 einzustellen.

Einstellung eines Leiters für das Stadtmuseum (Beschluss-Nr. 24/7/022)

Der Stadtrat beschließt Herrn Tobias Müller zum nächstmöglichen Zeitpunkt als Leiter des Stadtmuseums einzustellen.

Offenlegung von Ergebnissen einer Grenzbestimmung und Abmarkung

gem. § 17 der Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatGDVO vom 06.Juli 2011 (SächsGVBl. S. 271), die zuletzt durch Artikel 2 der Verordnung vom 25. Januar 2023 (SächsGVBl. S. 37) geändert worden ist. In der folgenden Gemarkung wurden an den Flurstücken

Gemarkung: **Klostergut z. h. Kr.**
Flurstücke: **7/24, 21/7, 22/4, 23/1, 34/1, 35/3, 36/1, 43/1**

Flurstücksgrenzen durch eine Katastervermessung bestimmt. Dabei wurden folgende Amtshandlungen vorgenommen:

- Grenzfeststellung (§ 16 SächsVermKatG Abs. 1)

- Grenzwiederherstellung von Flurstücksgrenzen (§ 16 SächsVermKatG Abs. 1)

- Abmarkung (§ 17 SächsVermKatG in Verbindung mit § 16 SächsVermKatGDVO)

- Absehen von der Abmarkung (§ 17 SächsVermKatG in Verbindung mit § 16 SächsVermKatGDVO)

- Wegfallen von Grenzpunkten Rechtsgrundlage für die Amtshandlungen ist das Gesetz über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148), das zuletzt durch Artikel 15 der Verordnung vom 12. April 2021 (SächsGVBl. S. 517) geändert worden ist, in Verbindung mit der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Regionalentwicklung zur Durchführung des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatGDVO) vom 06.Juli

2011 (SächsGVBl. S. 271), in der jeweils gültigen Fassung. Die Ergebnisse liegen ab dem

30.03.2024 bis zum 30.04.2024 in meinen Geschäftsräumen Rauhentalstr. 105 in 01662 Meißen in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr von Montag bis Freitag und nach telefonischer Absprache an den gleichen Tagen bis 18.00 Uhr zur Einsichtnahme bereit. Gemäß § 17 Abs.(1) Satz 4 SächsVermKatGDVO gelten die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung ab dem **08.05.2024** als bekannt gegeben. Für Rückfragen stehe ich Ihnen unter der Telefonnummer 03521/400700 oder der E-mail-Adresse

hilbrig@vermessung-meissen.de zur Verfügung.

Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen die offengelegten Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung können die betroffenen Eigentümer, Erbbauberechtigten und Nutzungsberechtigten innerhalb eines Monats nach dem Wirksamwerden der Bekanntgabe Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei mir oder dem Landesamt für Geobasisinformation Sachsen (GeoSN), Olbrichtplatz 3 in 01099 Dresden einzulegen.

Meißen, den 22.02.2024

gez. Steffen Hilbrig
Öffentlich bestellter
Vermessungsingenieur

Öffentliche Bekanntmachung der Großen Kreisstadt Meissen

Eintragungsverfügungen für das Bestandsverzeichnis

zuständige Behörde: Stadt Meissen, Stadtbauamt	Ort, Tag: Meissen, den 01.03.2024
Aktenzeichen: 62-23.01/24	Telefon: 03521 467-144

Zutreffendes ankreuzen oder ausfüllen!

Eintragungsverfügung für das Bestandsverzeichnis der

- Gemeindestraßen beschränkt - öffentlichen Wege und Plätze
 (Gemeindeverbindungs-, Ortsstraßen)
 öffentliche Feld- und Waldwege Eigentümerwege

Genauere Bezeichnung der Straße: Ortsstraße O613 – Kändlerstraße, Abschnitt O61301	
Stadt/Gemeinde: Große Kreisstadt Meissen	Landkreis: Meissen

I. Anlass

- Erstmalige Anlegung des Bestandsverzeichnisses
 (§ 54 Abs. 2, § 3 Abs. 1 SächsStrG) (Rechtsgrundlage für die Eintragung
 der Straße bzw. des Weges ist §53 SächsStrG)
 Widmung (§ 6 SächsStrG) **Umstufung** (§ 7 SächsStrG)
 Einziehung (§ 8 SächsStrG)
 Verfügung vom 08.01.2024 im Meißner Amtsblatt vom 27.01.2024
 (Abdruck bei den Verzeichnisakten)

II. Inhalt der Eintragung:

Die Ortsstraße Kändlerstraße (O613), Abschnitt O61301, wird eingezogen. Im Bestandsblatt Nr. 106 wird dieser Abschnitt gemäß StraBeVerzVO gestrichen.

III. An Verzeichnisführer zur Vollziehung der Eintragung

IV. Nach Eintragung Abdruck der Verfügung und des Wortlautes der Eintragung an:

a) Gemeinde	
b)	

Hinweis: Das Bestandsverzeichnis für die oben bezeichnete Straßenklasse liegt

in der Zeit vom 25.03.2024	bis einschließlich 23.04.2024
im Stadtbauamt der Stadt Meissen, Schloßberg 9 in 01662 Meissen	

während der Dienststunden zur Einsicht aus.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Eintragungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Großen Kreisstadt Meissen, Stadtbauamt, Markt 1, 01662 Meissen einzulegen.

Olaf Raschke
Oberbürgermeister




zuständige Behörde: Stadt Meissen, Stadtbauamt	Ort, Tag: Meissen, den 01.03.2024
Aktenzeichen: 62-23.02/24	Telefon: 03521 467-144

Zutreffendes ankreuzen oder ausfüllen!

Eintragungsverfügung für das Bestandsverzeichnis der

- Gemeindestraßen beschränkt - öffentlichen Wege und Plätze
 (Gemeindeverbindungs-, Ortsstraßen)
 öffentliche Feld- und Waldwege Eigentümerwege

Genauere Bezeichnung der Straße: Buswendeanlage am Buschbad (W246), Teilstrecke des Abschnittes W24601	
Stadt/Gemeinde: Große Kreisstadt Meissen	Landkreis: Meissen

I. Anlass

- Erstmalige Anlegung des Bestandsverzeichnisses
 (§ 54 Abs. 2, § 3 Abs. 1 SächsStrG) (Rechtsgrundlage für die Eintragung
 der Straße bzw. des Weges ist §53 SächsStrG)
 Widmung (§ 6 SächsStrG) **Umstufung** (§ 7 SächsStrG)
 Einziehung (§ 8 SächsStrG)
 Verfügung vom 08.01.2024 im Meißner Amtsblatt vom 27.01.2024
 (Abdruck bei den Verzeichnisakten)

II. Inhalt der Eintragung:

Von dem Abschnitt W24601 des beschränkt-öffentlichen Weges Buswendeanlage am Buschbad wird die Teilstrecke von 63 m vom Anfangspunkt 0267011 Richtung Endpunkt 0267005 als beschränkt-öffentlicher Weg eingezogen: Flurstücke Teil v. 59, Teil v. 60/1 Gemarkung Dobritz

Verbleibender gewidmeter Teil des Abschnitts W24601:

Neuer Anfangspunkt in Höhe Netzknoten 0267010 bis Endpunkt Netzknoten 0267005

Neue Länge: 26 m

Die Eintragungen im Bestandsblatt Nr. 123 der Buswendeanlage am Buschbad werden geändert.

III. An Verzeichnisführer zur Vollziehung der Eintragung

IV. Nach Eintragung Abdruck der Verfügung und des Wortlautes der Eintragung an:

a) Gemeinde	
b)	

Hinweis: Das Bestandsverzeichnis für die oben bezeichnete Straßenklasse liegt

in der Zeit vom 25.03.2024	bis einschließlich 23.04.2024
im Stadtbauamt der Stadt Meissen, Schloßberg 9 in 01662 Meissen	

während der Dienststunden zur Einsicht aus.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Eintragungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Großen Kreisstadt Meissen, Stadtbauamt, Markt 1, 01662 Meissen einzulegen.

Olaf Raschke
Oberbürgermeister




zuständige Behörde: Stadt Meissen, Stadtbauamt	Ort, Tag: Meissen, den 01.03.2024
Aktenzeichen: 62-23.03/24	Telefon: 03521 467-144

Zutreffendes ankreuzen oder ausfüllen!

Eintragungsverfügung für das Bestandsverzeichnis der

- Gemeindestraßen beschränkt - öffentlichen Wege und Plätze
 (Gemeindeverbindungs-, Ortsstraßen)
 öffentliche Feld- und Waldwege Eigentümerwege

Genauere Bezeichnung der Straße: Weg Heiliger Grund / Schloss Proschwitz (W308), Teilstrecke des Abschnittes W30801 und Abschnitt W30802	
Stadt/Gemeinde: Große Kreisstadt Meissen	Landkreis: Meissen

I. Anlass

- Erstmalige Anlegung des Bestandsverzeichnisses
 (§ 54 Abs. 2, § 3 Abs. 1 SächsStrG) (Rechtsgrundlage für die Eintragung
 der Straße bzw. des Weges ist §53 SächsStrG)
 Widmung (§ 6 SächsStrG) **Umstufung** (§ 7 SächsStrG)
 Einziehung (§ 8 SächsStrG)
 Verfügung vom 08.01.2024 im Meißner Amtsblatt vom 27.01.2024
 (Abdruck bei den Verzeichnisakten)

II. Inhalt der Eintragung:

Von dem Abschnitt W30801 des beschränkt-öffentlichen Weges Heiliger Grund / Schloss Proschwitz wird die Teilstrecke von 114 m vom Netzknoten 0372015 Station 0+040 bis zum Endpunkt 0372003 als beschränkt-öffentlicher Weg eingezogen; der Abschnitt W30802 wird vom Netzknoten 0372001 bis 0372002 vollständig eingezogen: Flurstück Teil v. 215 a Gemarkung Proschwitz

Verbleibender gewidmeter Teil des Weges Heiliger Grund / Schloss Proschwitz:

Vom Anfangspunkt 0372015 bis zum Endpunkt in Höhe Netzknoten 0372001, neue Länge: 40 m

Die Eintragungen im Bestandsblatt Nr. 133 des Weges Heiliger Grund / Schloss Proschwitz werden geändert.

III. An Verzeichnisführer zur Vollziehung der Eintragung

IV. Nach Eintragung Abdruck der Verfügung und des Wortlautes der Eintragung an:

a) Gemeinde	
b)	

Hinweis: Das Bestandsverzeichnis für die oben bezeichnete Straßenklasse liegt

in der Zeit vom 25.03.2024	bis einschließlich 23.04.2024
im Stadtbauamt der Stadt Meissen, Schloßberg 9 in 01662 Meissen	

während der Dienststunden zur Einsicht aus.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Eintragungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Großen Kreisstadt Meissen, Stadtbauamt, Markt 1, 01662 Meissen einzulegen.

Olaf Raschke
Oberbürgermeister




Engagiert für Demokratie

Mit Energie für Demokratie in das letzte Jahr der aktuellen Förderperiode!

Gemeinnützige Vereine aus Meißen, Nossen und Käbschütztal können auch in 2024 wieder von den Fördergeldern des Bundesprogrammes Demokratie Leben! profitieren. Nach langem Warten ist nun der Teilbewilligungsbescheid für das Förderjahr 2024 ausgestellt, wodurch die Partnerschaft für Demokratie in Meißen aktiv werden kann.

Ziel des Bundesprogrammes ist die Stärkung bürgerschaftlichen Engagements auf kommunaler und regionaler Ebene und damit auch zentraler Baustein der Bundesregierung in deren Strategie zur Extremismusprävention. Die Partnerschaft für Demokratie Meißen unterstützt die Projektträger in der Planung und Antragstellung und vergibt gemeinsam mit dem Begleitausschuss die Fördergelder.

Durch den Teilbewilligungsbescheid sind die Fördermittel vorerst bis zum 31.03.2024 freigegeben. So konnten bereits erste Projekte erfolgreich gefördert und umgesetzt werden.

27.01.2024 „Holocaust - Gedenktag - Gedenken und Jiddische Lieder & Geschichten“ veranstaltet durch den Verein Buntes Meißen- Bündnis Zivilcourage e.V.

Ziel der Veranstaltung war die Erinnerung der Opfer des nationalsozialistischen Völkermords während des Zweiten Weltkriegs, insbesondere an die Millionen von Juden, die systematisch von den Nazis ermordet wurden. Im Rahmen der Veranstaltung erfolgte der Austausch und Diskurs über die Ursachen und Konsequenzen des Holocausts.

Olaf Ruhl unterlegte die Veranstaltung mit einer musikalischen Einführung in die jiddische Musik, Sprache und Kultur; mit Liedern,

Gedichten und Anekdoten; mit Stimme, Akkordeon und Gitarre.

16.03.2024 „Konzert- Meissen tanzt gegen Rassismus“ im Sachsenkeller veranstaltet durch den Verein Buntes Meißen- Bündnis Zivilcourage e.V.

Jedes Jahr finden um den 21. März „die Internationalen Wochen gegen Rassismus“ als bundesweite Aktionswochen statt. Bereits zum 5. Mal veranstaltete der Verein dieses Event zum Austausch, zur Vernetzung und vor allem um ein Zeichen gegen Rassismus zu setzen und die Öffentlichkeit für das Thema zu sensibilisieren.

23.03.2023 „Bewegungsfest-gemeinsam mehr bewegen“ um den Meißner Marktplatz veranstaltet durch die Bürgerstiftung Meißen

Das Bewegungsfest lädt alle Meißnerinnen und Meißner, unabhängig von Alter, Geschlecht, sozialer Herkunft oder körperlicher Fitness ein, sich am 23. März 2024 gemeinsam zu bewegen und in den Austausch zu kommen. Zugleich können die Meißner Vereine an ihren Bewegungstagen auf sich und ihre Arbeit aufmerksam machen.

Eine tolle Gelegenheit zum Austausch, Engagement und Bewegung findet in der Meißner Innenstadt rund um den Marktplatz statt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Nachdem das 1.Quartal so vielfältig und bunt gestartet ist, können alle gespannt sein, auf das was noch alles kommt.

Halten Sie sich dafür bitte den **29. Mai 2024** frei. An diesem Tag findet die alljährliche **Demokratiekonferenz** als Netzwerkmöglichkeit und Plattform für Sie, die Zivilgesellschaft, die Projektträger, Vereine und Verwaltung statt. Nähere Informationen folgen.

Bei Fragen/Wünschen Anregungen stehen wir Ihnen gern per Mail unter pfd@sopro-meissen.de oder per Telefon 03521/7549604 zur Verfügung.

Weitere Informationen unter www.demokratie-leben.de und www.meissen-miteinander.de



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **Leben!**

sowie vom Freistaat Sachsen



Schnelles Internet für mich.
Leistungsstark. Stabil. Zuverlässig.

19,95
/ € mtl.*

Aktionspreis
12 Monate sparen*

in den Tarifen S, M, L

Angebot gleich hier sichern:



Meißener Stadtwerke GmbH
Karl-Niesner-Straße 1
01662 Meißen

Mehr unter www.Sachsen-GigaBit.de/Aktion

**Sachsen
GigaBit**

Eine Marke der SachsenEnergie

* Das Angebot gilt bis zum 30.04.2024. Alle Konditionen (insb. Verfügbarkeit, Mindestlaufzeit & Preise) entnehmen Sie unserer Website: www.Sachsen-GigaBit.de/Aktion | Anbieter: SachsenEnergie AG

Breitband-Offensive in Meißen beendet

Nach etwas mehr als zwei Jahren Bauzeit ist das sogenannte „Weiße Flecken-Ausbauprogramm“ der Stadt Meißen jetzt abgeschlossen. An der Arita-Grundschule haben am 13. März Oberbürgermeister Olaf Raschke, Telekom-Regionalmanager Kai Gärtner und Bauamtsleiter Martin Schuster das neue Netz offiziell in Betrieb genommen. „Das schnelle Netz gehört heute einfach zum Leben dazu und ist für uns ein wichtiger Standortfaktor“, so Oberbürgermeister Olaf Raschke. „Wer bislang noch mit Bandbreiten von unter 30 und teilweise sogar unter 5 Mbit/s auskommen musste, ist künftig mit bis zu 1 Gigabit pro Sekunde (Gbit/s) im Netz unterwegs.“ Mit solchen Übertragungsraten sind Arbeiten und Lernen zuhause, Video-Konferenzen, Surfen und Streamen gleichzeitig möglich.

Zwei Jahre Bauzeit

Den Startschuss für das Mammutvorhaben in Sachen Breitbandausbau hatte die Stadt Meißen zum Jahresbeginn 2022 gemeinsam mit der Telekom gegeben. Vom Ausbau innerhalb des städtischen



Symbolische Inbetriebnahme des neuen Glasfasernetzes
Foto: Stadt Meißen

Projektes profitieren 781 Privathaushalte, 13 Schulen und 72 Unternehmen mit insgesamt 866 Anschlüssen.

Gebaut wurde in den Stadtteilen Triebischtal, Korbitz, Dorbitz, Ober- und Niederspaar aber auch Haushalte in Siebeneichen Proschwitz, Rottewitz Klosterhäuser sowie an einzelnen Punkten im Gewerbegebiet und am Kalkberg. Auch in Obermeisa und Bohnitzsch ist das

schnelle Netz nun verfügbar. Im FTTB-Ausbau („Fiber to the Building“- Glasfaser bis ins Haus) hat die Telekom dafür ca. 31 km Straßen bzw. Gehwege geöffnet, 563,5 km Glasfaser in 74 km Leerrohre verlegt und 21 Kabelverzweiger gebaut.

Rund 4 Mio. Euro investierte die Stadt in das Vorhaben. Unterstützt wurde sie dabei vom Bund mit 60 Prozent des Gesamtbetra-

ges. Noch einmal rund 30 Prozent finanzierte der Freistaat Sachsen über die ‚Digitale Offensive Sachsen‘. Für den verbleibenden Eigenmittelanteil erhält die Stadt Kompensationsmittel vom Landkreis Meißen.

Vorhaben von langer Hand vorbereitet

„Um wirklich alle weißen Flecken zu erfassen, haben wir bereits 2017 ein breit angelegtes Markterkundungsverfahren bei den Netzbetreibern zur Versorgungslage gestartet“, so Bauamtsleiter Martin Schuster. „Zwischenzeitlich wurden die Fördermöglichkeiten auf die Schulen ausgeweitet, so dass Anfang 2018 ein zweites Verfahren für die Meißner Schulstandorte notwendig wurde, ehe wir schließlich Mitte 2018 bis zum Sommer 2019 in die Ausschreibung gehen konnten.“

Parallel zu der städtischen Maßnahme hat die Telekom an der Umsetzung eines eigenwirtschaftlichen Glasfaserprojektes im Stadtgebiet mit ca. 6100 Haushalten gearbeitet. Hierfür wurden bereits neun Glasfasernetzverteiler

errichtet und Straßen und Wege auf einer Länge von rund 6 Kilometer für die Verlegung der neuen Kabel geöffnet.

Mehr Informationen zur Verfügbarkeit und zu den Tarifen der Telekom:

- Telekom Shop, Neugasse 7, 01662 Meißen
- www.telekom.de/glasfaser

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Die Maßnahme wird gefördert durch die Bundesförderung für den Breitbandausbau.



Diese Baumaßnahme wird finanziert durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes. Das Vorhaben wird gefördert nach der Richtlinie ‚Digitale Offensive Sachsen‘

Das Landesamt für Schule und Bildung informiert: Neues Online-Anmeldeportal für neuzugewanderte Schülerinnen und Schüler

Seit dem 26. Februar 2024 ist im Freistaat Sachsen das Online-Anmeldeverfahren für neuzugewanderte Schülerinnen und Schüler erreichbar.

Die Kinder und Jugendliche im schulpflichtigen Alter, deren Herkunftssprache nicht Deutsch oder nicht ausschließlich Deutsch ist, melden sich ab dem zweiten Schulhalbjahr über ein Online-Portal an. Bisher musste ein Termin im Landesamt für Schule und Bildung (LaSuB) vereinbart werden, um sich anzumelden. „Mit dem neuen Verfahren streben wir an, den Anmeldeprozess effizienter und benutzerfreundlicher zu gestalten. Dies spart Zeit für die Benutzer und reduziert den Verwaltungsaufwand für das Landesamt für Schule und Bildung“, so Ralf Berger, Präsident des LaSuB.

Das Anmeldeportal ist unter folgendem Link erreichbar: www.schulportal.sachsen.de/bildungsberatung/

Alle persönlichen Daten werden unter Einhaltung der datenschutzrechtlichen Regelungen über das digitale Portal eingegeben. Die Anmeldung kann von einem Elternteil, anderen Personensorgeberechtigten oder Betreuern durch-

geführt werden. Eine E-Mail-Adresse und Telefonnummer sind zur Erreichbarkeit und Terminabstimmung zwingend erforderlich. Nach der Onlineanmeldung erhalten die Kinder und Jugendlichen eine Einladung zur Besonderen Bildungsberatung. Die Besondere Bildungsberatung findet entweder am zuständigen Standort des LaSuB oder an einer beauftragten Schule statt, in der Regel an der Schule, an der zukünftig der Schulbesuch erfolgt.

Was ist eine Besondere Bildungsberatung?

Die Besondere Bildungsberatung ist Voraussetzung für die schulische Integration auf dem ersten Bildungsweg und bietet individuelle Beratung zu Bildungsmöglichkeiten. Sie kann aber auch die Anerkennung von Schulabschlüssen bzw. bisher besuchten Schuljahren im Herkunftsland umfassen. Weiterführende Informationen finden Sie hier: www.migration.bildung.sachsen.de/index.html Für weitere Fragen bitten wir Sie, auf Ihre Netzwerkpartner in den jeweiligen Standorten des Landesamtes für Schule und Bildung zuzugehen.

DRESDEN ELBLAND – Erlebe deine Region und deinen Heimatort Meißen

Unter diesem Motto laden die Tourist-Informationen im Elbland und der Tourismusverband Elbland Dresden zum zweiten Mal die Einheimischen ein, ihren Heimatort und die Region näher oder auch neu kennenzulernen. Vom 24. März bis 28. April locken zumeist an den Wochenenden Aktionsangebote für beispielsweise Stadt- und Ortsführungen, ermäßigte Eintritte in Museen und Freizeiteinrichtungen, der Blick hinter die Kulissen eines Gastgeberbetriebes und weitere Aktionen und Präsentationen mit einem entsprechenden Rahmenprogramm.

Am Freitag, den 5. April startet die Tourist-Information in Meißen in die neue Saison mit verlängerten Öffnungszeiten bis 18 Uhr und samstags/sonntags/Feiertage von 10 - 15 Uhr. An diesem Tag finden zwei Führungen mit einer 2 für 1 Aktion von dort beginnend statt: die Stadtführung „Meißen - Die Wiege Sachsens“ um 11 Uhr und der „Romantischen Abendbummel“ 17 Uhr. Das Stadtmuseum öffnet von 10 - 17 Uhr zum Sondereintrittspreis von 3 € mit einer Sonder- und der Dauerausstellung.

In der Frauenkirche finden 2 Führungen, 14.30 Uhr & 15.30 Uhr, statt und der Turmaufstieg wird von 10 - 18 Uhr möglich sein. Aktiv Tours Meissen bietet von 13 - 17 Uhr ein kostenfreies „Schnupperpaddeln“ mit fachkundiger Beratung zu Wassersportmöglichkeiten auf der Elbe an, Treffpunkt ist der Elbeparkplatz in Höhe der Beachbar.

Auch in der Albrechtsburg und dem Dom gibt es eine 2 für 1 Aktion auf den Eintritt. Entdecken Sie die Sonderausstellung „Königsmacher.1423 – Ein Wettiner wird Sachse“ oder besichtigen Sie den Dom und das Dom-Museums sowie nehmen an einer Turm-Führung teil. 17 Uhr findet außerdem in der Allerheiligenkapelle die Vorstellung des Bauvorhabens „Neue Domorgel“ mit dem Domkantor statt – diese Veranstaltung ist kostenfrei. Die Erlebniswelt Haus MEISSEN beteiligt sich ebenfalls mit dem 2 für 1 Vorteilspreis für die Führung „Touch & Feel – Führung der Sinne für die ganze Familie“ inkl. Kaffee & MEISSEN Petit Four im Café MEISSEN. Die Meissner Weinmanufaktur bietet von 11 - 15 Uhr stündliche

Führungen inkl. „Saxecco“ zum ermäßigten Preis von 4 € an.

Die Verkehrsgesellschaft Meißen hat einen Infostand am Roßmarkt von 9.30 Uhr bis 15 Uhr und es werden Stadtrundfahrten mit dem Oldtimerbus angeboten. Der VVO hat an diesem Freitag „Entdeckertag“, die Familientageskarte für 13,10 € gilt dann im gesamten Verkehrsverbund Oberelbe.

Nähere Informationen zu den Programmen und allen Aktionen finden Sie unter www.elbland-dresden.de/erlebe-deine-region. In Ihrer Tourist-Information Meißen erhalten Sie ab Anfang März auch den ausführlichen Flyer zur Veranstaltungsreihe.

Lernen Sie auch die Angebote der umliegenden Orte kennen: Weinböhlä 24.03., Coswig 12.-13.04., Moritzburg 13.04., Großenhain/Zabeltitz 20.-21.04., Nünchritz 27.-28.04. und Radebeul am 28.04.2024.



Freitags ist im Wellenspiel Familientag

Dann gibt es einen Bonus für Badelustige. Fürs Wellenbaden wird kein Aufschlag erhoben.

Was gibt es Schöneres, als nach einer stressigen Arbeits- oder Schulwoche gemeinsam in Familie einen erholsamen und unterhaltsamen Start ins Wochenende zu vollziehen? Genau das ist im Meißner „Wellenspiel“ möglich. Denn: Freitags ist hier Familientag!

Dann gibt es hier einen Bonus für alle Badelustigen. Die Familienkarte für vier Stunden kostet statt 30 nur 24 Euro. Im Preis inbegriffen ist an diesem Tag die Nutzung des Wellenbades - ohne Aufschlag.

Die Ermäßigung gilt übrigens auch für Großeltern, die mit ihren Enkelkindern ins „Wellenspiel“ kommen.

Der ermäßigte Preis gilt jeweils in der Zeit von 14.45 bis 17.45 Uhr.

Zum Tag der Familie im „Wellenspiel“ werden unter anderem die Kreativwerkstatt, der XXL-Ball und natürlich sportliche Aktivitäten angeboten.

Die sportlichen Angebote sowie die Bastelwerkstatt werden freundlich unterstützt von der Meißener Stadtwerke GmbH, der Tauchschule Abyss und dem



Sport, Spiel und Badespaß: Im Meißner Wellenspiel gibt es das für Jung und Alt im Gesamtpaket. (Foto: Archiv)

Meißner Carnevalsverein. Das Meißner „Wellenspiel“ ist sowohl bei Sonne als auch Regen ein beliebter Ausflugsort. Hier finden Wasserratten mehrere attraktive Schwimmbekken, eine große Wasserrutsche und

auch ein Kinderplanschbecken vor.

Doch auch anderweitig ist die familienfreundliche Einrichtung der beste Anlaufpunkt zum Relaxen und Entspannen. Empfehlenswert ist zum Beispiel ein Be-

such in der Sauna - Seele und Geist können hier in der wohligen warmen Luft entspannen.

Der Familienfreitag findet nicht in den Schulferien, an Feiertagen und schulfreien Tagen statt.

Infos: www.wellenspiel.de

Aktuelles

Mitternachtssauna am 5./6. April: Kommen Sie mit in die „Reise ins Morgenland“ und genießen Sie die Eventaufgüsse mit passenden musikalischen Klängen.

Der Vorverkauf online ist bis 5. April 10 Uhr möglich. Der Vorverkauf an der Kasse vor Ort ist bis 18 Uhr am Tag der Veranstaltung möglich.

Außerdem bereitet das Wellenspiel bereits das diesjährige Sommerlager in den Ferien vor. Es findet voraussichtlich in den letzten beiden Ferienwochen statt.

Für die Betreuung der Kinder zwischen acht und zwölf Jahren werden jedoch noch Helfer gesucht. Interessenten können sich per E-Mail anmelden.

Kontakt: kurse@wellenspiel.de

Feiern im Herzen von Meißen

Der Eventraum „An der Frauenkirche 4“ für Familien- und Firmenfeiern aller Art



Alle Infos,
Preise &
Buchung hier:

**SEEG
Meißen**

SEEG Service GmbH
Schlossberg 9, 01662 Meißen, Telefon 03521 474 474
www.seeg-meissen.de

Aktuelles zur Rentenberatung

Eine Rentenberatung bzw. Hilfe bei der Rentenanspruchstellung gewähren in Meissen folgende Stellen (Auswahl):

Versicherungsamt:

Jens Mühlnickel
Besucheranschrift: Landratsamt Meissen, Kreissozialamt/Versicherungsamt, Loosestr. 17/19, 01662 Meissen
Termine: nach Vereinbarung unter 03521 725 3127 oder per Mail unter: ksa.versicherungsamt@kreis-meissen.de

Deutsche Rentenversicherung Bund:

Hannelore Hunold

Ort: Schloßberg 9, 01662 Meissen, Zi. 014

Termine: nach persönlicher Übereinkunft

Anmeldung: Hannelore Hunold, Winzerstraße 3A, 01445 Radebeul, Terminvereinbarung Mo bis Mi 9 bis 15 Uhr, Tel. 0151 1164 6340

Versicherungsberaterin für den Landkreis Meissen:

Sibylle Neubert
Ort: nach persönlicher Übereinkunft

Termine: jeden Donnerstag, 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr
Anmeldung (nur telefonisch): 035243 50907

Opferberatung

Die Sprechstunden des WEISSEN RING finden in den Räumlichkeiten der Verbraucherzentrale Sachsen, Gerbergasse 5, 01662 Meissen statt.

Am dritten Mittwoch des Monats von 15 bis 18 Uhr sind die Beraterinnen und Berater für Betroffene da.

Termine erfolgen nach Vereinbarung.

Kontakt kann über die Außenstellenleitung unter der Telefonnummer 0151 55164672, das Landesbüro in Dresden über die Rufnummer 0351 850 74496 oder die Internetseite unter www.meissen-radebeul-sachsen.weisser-ring.de aufgenommen werden.

Notrufe und Info-Telefone

Zentrale Notrufnummer	
Rettungsdienst/Erste Hilfe/Feuerwehr	112
Polizei	110
Polizeirevier Meissen	03521 4720
Ärztbereitschaft	116 117
Giftnotruf	0361 - 730 730
Elterntelefon	0800 - 111 05 50
Krankenhaus Meissen	03521 - 7430
Störnummer Stadtwerke (MSW)	0800 3738611 oder -12
Sperr-Notruf EC-/Kreditkarten	116 116
Telefon-Seelsorge	0800 1110111 oder -222

Sprechstunde des Friedensrichters

Friedensrichter Tino Schwarze beziehungsweise seine Vertreterin Michaela Kluge sind jeden zweiten Montag im Monat, von 17 bis 18 Uhr im Konferenzraum Rote Schule, Schulplatz 5 für Sie

da.
Telefon in der Sprechzeit: 0174 6084257.
Anmeldungen vorab bitte an: post@friedensrichter-meissen.de

Senioren-sprechstunde

Unter 467-462 können Sie ihr Anliegen 24 Stunden an uns herantragen.

Wünschen Sie eine persönliche Sprechzeit, können wir diese gerne telefonisch vereinbaren.

Behinderten-beauftragte

Unsere Behindertenbeauftragte Petra Micksch steht Ihnen gern als Ansprechpartnerin zur Verfügung, ob vor Ort auf dem Schulplatz 5, telefonisch unter 467-224 oder per Mail unter behindertenbeauftragte@stadt-meissen.de



Essen auf Rädern

sicher . sozial . seniorengerecht

- täglich frisch zubereitet
- bequem bis an die Tür
- keine Vertragsbindung

Senioren-portion ab 5,55 €



Telefonische Beratung
0351-312 71 17

Entdecken Sie unsere Gesundheits- und Wohlfühlbox!

Anlässlich des 180. Geburtstages von Naturheilkundler Friedrich Eduard Bilz wurde diese Box mit Manufakturprodukten aus der Region gefüllt, die an die Lehren von Bilz erinnern.

Inhalt: Wildblütenhonig, Bilzkräutertee, Kräutersalz, Nudeln, Lavendelbad, Kerze, Marmelade, Wildkräutersaatgut, Pflanzenfibel

Preis: **29,90 €**



Hier erhältlich: **DDV Lokale: Radebeul** · Bahnhofstr. 8 | **Meissen** · Elbstr. 7

DDV Elbland GmbH, Elbstraße 7, 01662 Meissen



OKAL

Ausgezeichnete Häuser

Ihre persönliche Bauberaterin

Silvana Plätzer
0178 7802947
silvana.plaetzer@okal.de



www.okal.de

OKAL Musterhaus Dresden
Zur Kuhbrücke 11
01458 Ottendorf-Okrilla

ZU VERMIETEN: Lagermöglichkeit in Meissen-Korbitz, 50-100 m² ... auch als Garage möglich!

KONTAKT: Telefon 0173-9891694

Impressum

Das „Meißner Amtsblatt“ ist offizielles Organ der Stadtverwaltung zur Bekanntmachung amtlicher Mitteilungen.

Herausgeber:
Stadt Meissen, Markt 1, 01662 Meissen, www.stadt-meissen.de

Verlag: DDV Elbland GmbH, Elbstraße 7, 01662 Meissen

Verantwortliche:
- für amtliche Bekanntmachungen: Oberbürgermeister Olaf Raschke

- Redaktion: Pressestelle der Stadt Meissen, Anne Dziallas, Katharina Reso, Susann Trapp
☎03521 4670;
☒03521 467 281

- Anzeigen: Petra Gürtler, DDV Elbland GmbH

Auflage: 16000 Exemplare

Satz & Layout:
DDV Elbland GmbH

Druck:
DDV Druck GmbH,

Meinholdstraße 2, 01129 Dresden

Verteilung: Medienvertrieb Meissen GmbH ☎ 03521 409330 und Auslagestellen

Das Amtsblatt ist auch auf der Homepage der Stadt Meissen unter www.stadt-meissen.de hinterlegt.

Die nächste Ausgabe des Meißner Amtsblattes erscheint voraussichtlich am 27. April 2024. Anzeigen- und Redaktionsschluss hierfür ist am 18. April 2024.

Rat und Hilfe BEI EINEM STERBEFALL

gewährt Ihnen **BESTATTUNGSWESEN**

Rolf Beuhne

Hauptstraße 31 • 01640 Coswig
Telefon (0 35 23) 7 57 76 • Fax (0 35 23) 70 00 50

- ☞ Durchführung von Erd- und Feuerbestattungen
- ☞ Lieferung von Särgen und Sargausstattungen
- ☞ Überführungen innerhalb und außerhalb des Stadtgebietes
- ☞ Erledigung sämtlicher Formalitäten
- ☞ Tag- und Nacht-Bereitschaft

Städtisches Bestattungswesen Meissen GmbH



Meissen	Nossener Str. 38	0 35 21/45 20 77
Krematorium	Durchwahl	0 35 21/45 31 39
Nossen	Bahnhofstr. 15	03 52 42/7 10 06
Weinböhl	Hauptstr. 15	03 52 43/3 29 63
Radebeul	Meißner Str. 134	03 51/8 95 19 17
Riesa (Weida)	Stendaler Str. 20	0 35 25/73 73 30
Großenhain	Neumarkt 15	0 35 22/50 91 01



www.krematorium-meissen.de

KREMATORIUM ... die Bestattungsgemeinschaft

Steinmetz P. Kaeßler

Günstige Grabmale
Fensterbänke · Treppen

August-Bebel-Str. 6 · 01662 Meissen
Tel. 0 35 21 - 73 32 87

seit 1919

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen

03944 - 36160

 **WOHNMOBIL-CENTER**
Am Wasserturm
www.wm-aw.de

Die merkwürdige Flut des Jahres 1799

Vor 225 Jahren, am 24. Februar 1799, erlebte Meißen den höchsten je gemessenen Pegel der Elbe. Aber auch andere Orte an der Elbe und an deren Nebenflüssen verzeichneten bis dahin ungekannte Pegel und damit einhergehende Zerstörungen. Der Winter 1798/99 war außergewöhnlich streng und schneereich. Bei minus 30°C hatte die Elbe im Dezember in Dresden eine geschlossene Eisdecke. Am 15. Februar setzte plötzlich Tauwetter ein. Verbunden mit Regen brach am 23. Februar das Eis der Moldau bei Prag sowie der Elbe bei Königstein auf. Die großen Eisschollen bildeten beim Abfluss Eisbarrieren, so z. B. bei Zehren, die einen Rückstau der Elbe von 7 km bis Meißen zu Folge hatte. Der Pegel lag am 24. Februar ca. 80 cm über dem von 1784 und die Elbe brach in die Stadttore ein. Eine Stauung solcher Dimension geschah bis zum 26. Februar früh mehrmals, erst dann floss das Wasser endgültig ab und am 27. Februar abends war Meißen vom Hochwasser befreit.

Als das Wasser abgeflossen war, lagen Eisschollen noch lange aufgetürmt herum und die entstandenen Schäden traten zutage. Die stark durch den Druck des Wassers und des Eises gefährdeten hölzernen Fache der Elbbrücke waren, wenn auch eingeschränkt, aber anders als beim Hochwasser von 1784, intakt geblieben. Ihre Befahrbarkeit wurde eingeschränkt und die Reparaturen im Laufe des Jahres 1800 abgeschlossen. Mehrere Kommunalgebäude, darunter die Friedhofskapelle, wurden beschädigt; am stärksten davon die kurz vor dem Einsturz bewahrt gebliebene, unmittelbar an der Elbe gelegene Ziegelscheune. An einer in der



Karl Gottlob Ehrlich (1744-1799): Hochwasser und Eisfahrt auf der Elbe bei Meißen 1799; Gouache auf Papier

Foto: Herbert Boswank

Nähe stehenden große Linde türmten sich Eisschollen auf und leiteten sie in den Strom zurück. Sieben Wohnhäuser und weitere Seitengebäude, Schuppen, Ställe und Scheunen waren sogleich eingestürzt, weitere 26 Wohnhäuser und andere Nebengebäude „total ruiniert“. In allen Gassen unterhalb des Marktniveaus waren die üblichen Wasserschäden im Innern der Häuser zu verzeichnen. Auch die Zerstörung der Gärten in Cölln, Neudörfchen und weiteren Dörfern der Umgebung in Ufernähe

wurde beklagt. Das war deshalb dramatisch, weil die Versorgung aus den Gärten Teil der Nahrungsgrundlage war und einen erheblichen Ertragsverlust in dem erst beginnenden Jahr bedeutete.

Viele Vorstadtbewohner litten aufgrund des schnellen Einbruchs der Flut Todesängste und waren evakuiert worden, aber kein einziger kam ums Leben. Besonders die Fischer und Schiffer traten als Retter hervor und die Geretteten fanden u. a. auf dem Plossen im Bergratsgut,

dem heutigen Marienhof, Aufnahme. Der Rat der Stadt hatte präventiv schon Vorkehrungen getroffen und Notunterkünfte und den Lebensmittelbezug organisiert. Dazu kam die Hilfsbereitschaft der nicht betroffenen Nachbargemeinden und Rittergüter. Eine Sammlung erbrachte 600 Reichsthaler und auf Inserate in Leipziger und Dresdner Zeitungen wurden fast 3.000 Reichstaler gesammelt. Alles in Allem belief sich die Schadenssumme auf ca. 63.000 Reichstaler. Eine der größten Schwierig-

keiten bestand darin, dass die Katastrophe mitten im Winter auftrat, was die Normalisierung der Verhältnisse und die Behebung der enormen Schäden auf kaum vorstellbare Weise erschwerte. Einen ausführlichen Bericht der Katastrophe entlang der Elbe von Leitmeritz bis Wittenberg sowie einiger Nebenflüsse verfasste Christian Gottlieb Pötzsch aus Dresden im Jahr 1800 in dem Buch „Zweyter Nachtrag und Fortsetzung seiner chronologischen Geschichte der großen Wasserfluthen des Elbstroms seit tausend und mehrern Jahren, von 1786 bis 1800, insbesondere der merkwürdigen Fluthen des Jahres 1799...“.

Der Porzellanmaler Carl Gottlob Ehrlich fertigte von diesem Elementarereignis zwei Bilder an, von denen eines in der ständigen Ausstellung des Stadtmuseums Meißen zu sehen ist. Das andere wird im Stadtarchiv Meißen bewahrt. Die Stadtansicht Meißens von Südosten ist von einem Standpunkt auf dem Ratsweinberg gemalt. Die Stadt und die überdachte Elbbrücke sind vom Hochwasser der Elbe, darauf große Eisschollen, eingeschlossen. In den vorstädtischen Straßenzügen Gerber- und Fuhrmannsgasse sowie Über dem Fleischsteig (heute Hahnenmannsplatz) stehen die Häuser bis zur Traufe im Wasser. Noch heute kann man sich innerhalb der Stadt einen Eindruck über die Höhe des Wasserstandes verschaffen. Die Hochwassermarken am Stadtmuseum zeigen 214 cm vom heutigen Pflasterniveau und am tiefer gelegenen Stadttheater gar 350 cm.

Steffen Förster,
Stadtmuseum Meißen

Der Lohnsteuerhilfeverein „Oberes Elbtal – Meißen“ e. V. informiert:

Lohnsteuerhilfeverein
„Oberes Elbtal-Meißen“ e. V.

LStHV
OEM

Freizeit statt Steuerzeit!

Im Rahmen einer Mitgliedschaft leisten wir ganzjährig

Hilfe in Lohnsteuersachen

Wir beraten Sie auch gern zu Renten, zur Lohnsteuerermäßigung, zu Fragen beim Kindergeld und Nichtveranlagungsbescheinigung.

Beratungsstellen:

Uwe Reichel
Martinststraße 10 · 01662 Meißen
Tel. (0 35 21) 40 08 00

Thomas Greim
Talstraße 5 · 01662 Meißen
Tel. (0 35 21) 45 24 07

www.lohnsteuerhilfe-meissen.de

Schulgeld steuerlich absetzen

Privatschulen werden bei Eltern immer beliebter, selbst wenn es etwas kostet. Immerhin können sie einen Teil des Schulgeldes mit ihrer Steuererklärung wieder zurückholen. Darauf macht aktuell der Lohnsteuerhilfeverein Oberes Elbtal-Meißen e.V. aufmerksam. Fast jedes zehnte Kind von insgesamt rund 8,7 Millionen Schülerinnen und Schülern besuchte im vergangenen Schuljahr eine Privatschule, analysiert das Statistische Bundesamt (Destatis). Das sind über 207.200 mehr Kinder als noch vor 20 Jahren.

Im Schnitt bezahlen Eltern für einen privaten Schulplatz rund 2.030 Euro pro Jahr. „Die Kosten können als Sonderausgaben in der Steuererklärung geltend gemacht werden“, erläutert Uwe Reichel, Beratungsstellenleiter vom Lohnsteuerhilfeverein. Das Finanzamt

berücksichtigt 30 Prozent von höchstens 5.000 Euro Schulgeld im Jahr. Reichel: „Bei 5.000 Euro Schulgeld können Eltern somit 1.500 Euro (30 Prozent) absetzen“. Macht jeder Elternteil für sich eine Steuererklärung, kann er seinen Anteil angeben – maximal 2.500 Euro im Jahr. Oder die Eltern beantragen eine andere Aufteilung. Insgesamt zählen auch hier bis zu 5.000 Euro pro Kind im Jahr.

Anerkannt wird das Schulgeld für überwiegend privat finanzierte Schulen oder Schulen in freier Trägerschaft wie Waldorfschulen, Montessori-Schulen oder die freie Werkschule, die zu einem allgemeinbildenden oder berufsbildenden Abschluss führen. Das gilt auch für Schulen im EU-Ausland, in Island, Liechtenstein und Norwegen sowie für Deutsche Auslandsschulen (www.auslandsschulwesen.de) als auch für Europäische Schulen (www.eursc.eu/de). Nicht anerkannt werden Gebühren für Fach- und Hochschulen mit akademischem Abschluss. „Diese Kosten können Studentinnen und Studenten nur in ihrer eigenen

Steuererklärung als Sonderausgaben (Erstausbildung) oder Werbungskosten (Zweitausbildung) beim Finanzamt geltend machen“, erklärt Uwe Reichel.

Zum Schulgeld gehören auch Beiträge, die Eltern zum Erhalt der Schule investieren. Nicht dazu gehören aber Ausgaben für Verpflegung, Betreuung und für die Unterkunft. Die Betreuungskosten für Kinder bis zum 14. Geburtstag, zum Beispiel für den Hort, rechnen Eltern in der Anlage Kind separat ab, maximal bis zu 6.000 Euro im Jahr, von denen zwei Drittel als Sonderausgaben von der Steuer abgesetzt werden können. Lernt das Kind über 18 auswärts, gibt es einen Ausbildungsfreibetrag von 1.200 Euro im Jahr, pro Monat also 100 Euro.

ARBEITNEHMER UND RENTNER KÖNNEN SICH BEI LOHNSTEUERHILFEVEREINEN BERATEN LASSEN!

IHR KONTAKT: Beratungsstellenleiter Uwe Reichel
Martinststr. 10 · 01662 Meißen · Tel. 03521/400800
www.lohnsteuerhilfe-meissen.de